



TANNHEIMER MITTEILUNGEN



AMTSBLATT DER GEMEINDE TANNHEIM

Jahrgang 65

Donnerstag, 07. Mai 2026

Nummer 19

TANNHEIMER FRÜHLINGSFEST

Donnerstag, 14. Mai 2026
im Rehgarten Tannheim



Ab 10.30 Uhr Zünftiger Vatertagsfrühschoppen
mit Weißwurstfrühstück
musikalische Unterhaltung durch den
Musikverein Ringschnait

Ab 11.30 Uhr Mittagstisch

Ab 14.00 Uhr Nachmittagsunterhaltung durch die
Musikkapelle Oberopfingen

Ab 18.30 Uhr Stimmungsabend mit dem
Musikverein Haslach
- Eintritt frei

Für die Kleinen:
Hüpfburg und Musikerkarussell

Musikverein
Tannheim e.V.
& Förderverein des Musikvereins





AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Aus der Arbeit des Gemeinderates Öffentliche Sitzung vom 27.04.2026

1. Bekanntgaben des Bürgermeisters

1. E-Bike Training

Die Gemeinde führt in Kooperation mit der Kreisverkehrswacht Biberach e.V. am 09. Mai 2026 ein kostenloses E-Bike-Training für Erwachsene in der Grundschule durch. Theorie erfolgt in der Aula der Grundschule und die Praxis auf dem Schulhof. Die Gemeinde muss für dieses Training kein Entgelt an die Kreisverkehrswacht entrichten. Eine Einladung hierzu erfolgt im Amtsblatt.

2. Bankettfräsearbeiten

Der Gemeinderat beschloss in seiner Sitzung vom 23.02.2026 die Vergabe von Bankettfräsearbeiten entlang der landwirtschaftlichen Grundstücke an die Fa. Grundler. Die Vergabesumme lag bei 20.777 Euro (brutto). Da bei der Durchführung der Arbeiten weniger Stunden benötigt wurden, wie bei der Angebotserstellung vermutet, ergab sich eine reduzierte Rechnung für die Bankettfräsearbeiten in Höhe von 13.220 € (brutto). Im nächsten Schritt geht es an die Sanierung der Feld- und Waldwege in der Reihenfolge des Zustandes der Wege. Nach Aufarbeitung des Themas wird dieses zur Beratung und Beschlussfassung vorgestellt.

3. Tannheimer Hoigarta

Im Zuge der praktischen Nutzung des Tannheimer Hoigartas hat sich ergeben, dass mit den 3 Mülleimern im Lagerraum des Gebäudes dieser etwas überfüllt ist. Daher wurde hinter dem Gebäude des Tannheimer Hoigarta ein kleiner Bereich gepflastert und dort eine Mülltonnenbox aufzustellen.

4. Offener Bücherschrank

Für den neuen Park auf dem Rathausplatz wurde ein Offener Bücherschrank beschafft. Dieser wird demnächst dort aufgestellt und steht dann leseinteressierten Bürgern zur Verfügung

5. Breitbandausbau im Kernort Tannheim

Die Informationsveranstaltung der Gemeinde gemeinsam mit der Netcom BW in der Halle des Dorfgemeinschaftshauses am 21.04.2026 war mit knapp 200 Besuchern ein voller Erfolg. Die NetCom BW wird einen eigenwirtschaftlichen Ausbau im Kernort Tannheim durchführen, wenn die potentielle Anschlussquote bei mind. 50 % liegt. Hier bitte ich alle betroffenen Bürgerinnen und Bürger dieses einmalige Angebot anzunehmen und die Gemeinderäte um reichlich Werbung dafür. Im Zusammenhang mit der Werbung für den Breitbandausbau lies die Netcom BW auf einigen öffentlichen Wegen in Tannheim „Hier geht's zum Breitband“ aufbringen. Dies erfolgte mit einem kreideähnlichen Stoff, welcher von selbst mit der Zeit wieder vollständig verschwindet.

6. Gemeinderatssitzung vom 23.03.2026

In dieser Sitzung wurde öffentlich eine Honorarvereinbarung zwischen der Gemeinde und der BKW Engineering Lindschulte im Rahmen der Hochwasserschutzmaßnahmen beschlossen. Diese Vereinbarung ist mittlerweile unterzeichnet. Ferner wurde in der Sitzung beschlossen die Fa. OX aus Ochsenhausen mit der Errichtung einer PV-Anlage auf dem Dach des Tannheimer Hoigarta zu beauftragen. Die Auftragsvereinbarung wurde abge-

schlossen. Die entsprechenden Arbeiten werden diese Woche ausgeführt.

7. Eiche in der Grüntenstraße

Diese Eiche auf einem Gemeindegrundstück haben wir durch einen Baumexperten untersuchen lassen. Die Untersuchung der Eiche hat keinen dringenden Handlungsbedarf ergeben. Kronenpflege, Totholzabeseitigung und eine leichte Kroneneinkürzung im Juli dieses Jahrs reichen um die Vitalität wiederherzustellen.

8. Partnerschaftsfeier in Tannheim im Schwarzwald am 02.05.2026

Insgesamt haben sich zur Fahrt in den Schwarzwald 61 Personen angemeldet. Wir werden daher mit einem Doppeldeckerbus fahren. Wie bereits mitgeteilt, ist vor dem Rathaus Abfahrt um 07.30 Uhr für alle Teilnehmenden.

9. Stadtradeln

Die Gemeinde hat sich bei Aktion Radkultur des Landes B.-W. über den Landkreis Biberach angemeldet. Aktionszeitraum 10.06. bis 30.06.26. Konkret bedeutet diese Aktion, dass die Bürgerinnen und Bürger sich online anmelden können und dann die gefahrenen Radkilometer online eingeben können. Im Amtsblatt wird auf diese Aktion noch hingewiesen.

10. Konzessionsvertrag Gemeinde - Netze BW

Der Gemeinderat beschloss in seiner Sitzung vom 27.01.2026 den Neuabschluss eines Konzessionsvertrags zwischen der Gemeinde und der Netze BW für den Zeitraum vom 01.01.2029 bis 31.12.2048 (20 Jahre Zeitraum). Die Unterzeichnung dieses Vertrages erfolgte im Rathaus am 22.04.2026. Im Amtsblatt und der Regionalpresse wird darüber noch berichtet.

11. Neue Homepage mit Bürgerapp für die Gemeinde

Die neue Homepage und Bürgerapp sollen in der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 15.06.2026 vorgestellt und ab 19.06.2026 für die Bürgerschaft online gehen.

12. Altglas- und Kleidercontainer hinter dem Bauhof

Der jüngst bei den Altglas- und Kleidercontainern hinter Bauhof abgelagerte Unrat wurde vom Bauhof entfernt. Dabei wurde der Unrat auf Hinweise eines Verursachers durchsucht. Hierbei wurde eine Adresse einer in Tannheim wohnhaften Person gefunden. Gegen diese wurde nun Strafanzeige wegen illegaler Müllablagerung gestellt. Das Thema Altglas- und Kleidercontainer wird nun von der Verwaltung u.a. im Hinblick auf Überwachungsmöglichkeiten geprüft.

2. Fragestunde der Einwohner gem. § 33 Abs. 4 GemO

Ein Einwohner merkt an, dass die Altkleidercontainer am Dorfgemeinschaftshaus oft vermüllt sind und das Erscheinungsbild der Gemeinde verschlechtern. Der Vorsitzende bestätigt, dass sich die Verwaltung darum kümmert und verschiedene mögliche Maßnahmen prüft.

Weiterhin erkundigt sich ein Mitbürger bezüglich der VOB-Frist bei den Sanierungsmaßnahmen am Rathaus. Bauamtsleiter Maier führt aus, dass dies noch in Abklärung ist.

Ein Einwohner äußert sich zum Bauvorhaben, das unter Tagesordnungspunkt 9 behandelt wird. Er hat hier einige Bedenken bezüglich der Überschreitung der Baugrenze und der Verkehrssituation.



3. Periodischer Betriebsplan für den Gemeindewald für die Forstwirtschaftsjahre 2026-2035 -Beschlussfassung

Der stellvertretende Amtsleiter des Kreisforstamts, Herr Wingart, stellt den periodischen Betriebsplan für den Gemeindewald für die Forstwirtschaftsjahre 2026-2035 vor. Der Betriebsplan ordnet den Betriebsablauf in Hinblick auf die langfristigen Zielsetzungen räumlich und zeitlich und hat die Nutz-, Schutz- und Erholungsfunktion des Waldes zu sichern. Der Gemeinderat stimmt einstimmig dem Betriebsplan zu.

4. Polizeiliche Kriminalstatistik 2025 für Tannheim -Kenntnisnahme

Der Leiter des Polizeipostens Ochsenhausen stellt die Kriminalstatistik 2025 für Tannheim vor. Dabei bemerkt er insbesondere, dass bei den Verkehrsunfällen ein Rückgang im Vergleich zum Vorjahr von 36 auf 22 Unfälle zu verzeichnen war. Dabei gab es glücklicherweise keine Todesopfer. Der Gemeinderat nimmt von der polizeilichen Kriminalstatistik 2025 Kenntnis.

5. Rechtsanspruch auf Ganztagesbetreuung an der Grundschule Tannheim ab dem Schuljahr 2026/2027

5.1. Erfüllung des Rechtsanspruchs durch erweiterte Betreuungsangebote -Beschlussfassung

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Erweiterung der kommunalen Betreuungszeiten an der Grundschule Tannheim durch die Einführung einer Hausaufgabenbetreuung von Montag bis Freitag jeweils von 14:00 Uhr bis 15:00 Uhr.

5.2. Erfüllung des Rechtsanspruchs durch interkommunale Zusammenarbeit im Rahmen der Ferienbetreuung -Beschlussfassung

Die Schulträger müssen aufgrund der rechtlichen Vorgaben an allen Feiertagen ab dem Schuljahr 2026/2027 eine Ferienbetreuung für die Kinder mit Rechtsanspruch anbieten. An 20 Ferientagen müssen die Kommune keine Betreuung anbieten. Die Gemeinde führt bei den Kindern bzw. Eltern mit Rechtsanspruch und ohne Rechtsanspruch eine Bedarfsanfrage bezüglich Ferienbetreuung durch. Unter den Kindern mit Rechtsanspruch gibt es in Tannheim nur zwei, welche an einzelnen Ferienwochen eine Betreuung wünschen. Bei den Kindern ohne Rechtsanspruch gibt es sogar nur ein Kind an der Grundschule. Mit der Gemeinde Rot an der Rot war bei der Ferienbetreuung eine interkommunale Lösung angedacht. Jedoch auch in Rot an der Rot die Bedarfsabfrage gezeigt, dass nur eine extrem geringe Zahl an Kindern eine Ferienbetreuung wünscht. Der Rechtsanspruch auf Ferienbetreuung entsteht ab dem Schuljahr 2026/2027 bei den neuen Erstklässlern. Aufgrund der geringen Nachfrage für die Ferienbetreuung in Tannheim und Rot an der Rot wird dieser Tagesordnungspunkt zurückgezogen und zu einem späteren Zeitpunkt beraten.

6. Einführung einer Schulsozialarbeit an der Grundschule Tannheim ab dem Schuljahr 2026/2027 -Beschlussfassung

Der Gemeinderat berät und beschließt, bei einer Enthaltung, die Einführung einer Schulsozialarbeit ab dem Schuljahr 2026/2027.

7. Gemeinsamer Gutachterausschuss „Östlicher Landkreis Biberach“ Betriebskostenabrechnung 2025 -Kenntnisnahme

Die Gemeinde Tannheim muss aufgrund der Vereinbarung zum Gemeinsamen Gutachterausschuss für 2025 einen Abmangel

von 6.456,00 an den Ausschuss entrichten. Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Betriebskostenabrechnung 2025 des gemeinsamen Gutachterausschusses „Östlicher Landkreis Biberach“.

8. Wasserturm - Verlängerung des Mietvertrags für Mobilfunkantennen -Beschlussfassung

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Abschluss eines neuen Mietvertrags mit der Fa. Vantage Towers für eine Mobilfunkantenne auf dem Wasserturm.

9. Bauanträge 9.1. Abbruch und Neubau von Mehrfamilienhäusern Kirchdorfer Straße 6 -Beschlussfassung

Die Verwaltung wird beauftragt, das geplante Vorhaben in Hinblick auf die vom Gemeinderat vorgegebenen Bedenken hinsichtlich der Verkehrssituation zu besprechen.

10. Jahresabschluss 2025 der Gemeinde Tannheim -Feststellung -Erweiterter Beteiligungsbericht

Die Ergebnisrechnung schließt mit einem Gesamtergebnis von 1.153.000,00 € ab. Der Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsplans beträgt 4.766.441,00 €. Die Bilanzsumme weist jeweils 28.898.852,23 auf. Der Gemeinderat stellt einstimmig den Jahresabschluss 2025 für die Gemeinde Tannheim fest und nimmt von den Ausführungen zum Erweiterten Beteiligungsbericht im Haushaltsjahr 2025 Kenntnis.

11. Jahresabschluss 2025 des Eigenbetriebs Sondervermögen Wasserversorgung Tannheim -Feststellung

Der Eigenbetrieb schließt mit einem Fehlbetrag von 4.852,55 € und einer Bilanzsumme von 1.262.338,70 € ab. Der Gemeinderat stellt den Jahresabschluss 2025 des Eigenbetriebs Sondervermögen Wasserversorgung Tannheim einstimmig fest.

12. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Der Vorsitzende gibt folgenden in der letzten nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 23.03.2026 gefassten Beschluss bekannt: Der Gemeinderat beschloss über eine Personalangelegenheit.

13. Anfragen, Anregungen und Hinweise

Ein Mitglied des Gemeinderats erkundigt sich wann die Spielplätze im Rehgarten und am Tannheimer Hoigarta geöffnet werden. Der Vorsitzende bemerkt, dass diese geöffnet werden, wenn das Gras entsprechend gewachsen ist. Vorher wird es noch eine offizielle Eröffnung geben.

Ein Mitglied des Gemeinderats bittet darum, den Ablauf von Gewährleistungsfristen bei Baumaßnahmen grundsätzlich zu prüfen. Der Vorsitzende teilt mit, dass dies das Bauamt machen wird.

Ein weiteres Ratsmitglied weißt auf Straßenschäden an der Straße „Schulweg“ hin. Der Vorsitzende teilt mit, dass dies zur Reparatur durch den Bauhof weitergegeben wird.



Öffentliche Bekanntmachung

Jahresabschluss 2025 der Gemeinde Tannheim

Feststellungsbeschluss

Der Gemeinderat der Gemeinde Tannheim hat in öffentlicher Sitzung vom 27.04.2026 den Jahresabschluss 2025 festgestellt. Gemäß § 95b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg wird der Jahresabschluss für das Jahr 2025 mit folgenden Werten öffentlich bekannt gemacht:

		EUR
1.	Ergebnisrechnung	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	6.521.837,37
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	-5.368.834,16
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	1.153.003,21
1.4	Außerordentliche Erträge	0,00
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	0,00
1.6	Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	0,00
1.7	Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	1.153.003,21
2.	Finanzrechnung	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.368.136,15
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-4.882.576,30
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)	1.485.559,85
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	980.321,02
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-689.140,54
2.6	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	291.180,48
2.7	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	1.776.740,33
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00

2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.10	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	0,00
2.11	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)	1.776.740,33
2.12	Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	-20.527,29
2.13	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	3.010.227,97
2.14	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)	1.756.213,04
2.15	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14)	4.766.441,01

3.	Bilanz	
3.1	Immaterielles Vermögen	2.512,19
3.2	Sachvermögen	18.402.877,85
3.3	Finanzvermögen	10.166.020,68
3.4	Abgrenzungsposten	327.441,51
3.5	Nettoposition	0,00
3.6	Gesamtbeitrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)	28.898.852,23
3.7	Basiskapital	12.884.268,25
3.8	Rücklagen	7.719.196,66
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00
3.10	Sonderposten	7.982.482,58
3.11	Rückstellungen	131.401,40
3.12	Verbindlichkeiten	21.566,57
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	159.936,77
3.14	Gesamtbeitrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)	28.898.852,23

4. Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen (§ 49 Abs. 3 Satz 4 i. V. m. § 2 Abs. 1 Nr. 25 bis 35 GemHVO)

Feststellung, Aufgliederung und Verwendung des Jahresergebnisses

Stufen der Ergebnisverwendung und des Haushaltsausgleichs	Ergebnis des Haushaltsjahres		vorgetragene Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses aus dem			Rücklagen aus Überschüssen des		Basiskapital	
	Sonderergebnis	Ordentliches Ergebnis	Vorjahr	zweitvorangegangenen Jahr	drittvorangegangenen Jahr	ordentlichen Ergebnisses	Sonderergebnisses		
EUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	
1	Ergebnis des Haushaltsjahres bzw. Anfangsbestände	0,00	1.153.003,21	0,00	0,00	0,00	5.889.119,41	677.074,04	12.884.268,25
3	Zuführung eines Überschusses des ordentlichen Ergebnisses zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		1.153.003,21				1.153.003,21		



7	Zuführung eines Überschusses des Sonderergebnisses zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00						0,00	
13	vorläufige Endbestände					7.042.122,62	677.074,04		12.884.268,25
16	Endbestände des Basiskapitals, der Ergebnisrücklagen und des Fehlbetragsvortrags		1.153.003,21	0,00	0,00	7.042.122,62	677.074,04		12.884.268,25

Öffentliche Auslegung

Der Jahresabschluss 2025 der Gemeinde Tannheim wird hiermit öffentlich bekannt gemacht und liegt zusammen mit dem Rechenschafts- und dem Teilnehmungsbericht in der Zeit von **Freitag, 08.05.2026 bis Mittwoch, 20.05.2026 – je einschließlich** - während der üblichen Dienststunden im Rathaus, Rathausplatz 1, 88459 Tannheim, Zimmer-Nr. 5, bei Herrn Blanz, zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Eigenbetrieb

Sondervermögen Wasserversorgung Tannheim Jahresabschluss 2025

Auf Grund von § 16 Absatz 3 des Eigenbetriebsgesetzes für Baden-Württemberg stellte der Gemeinderat in öffentlicher Sitzung vom 27.04.2026 den Jahresabschluss für das Jahr 2025 mit folgenden Werten fest:

		EUR
1.	Erfolgsrechnung	
1.1	Summe Erträge	292.022,67
1.2	Summe Aufwendungen	-296.875,22
1.3	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (Saldo aus 1.1 und 1.2)	-4.852,55
	nachrichtlich:	
	Vorauszahlungen der Gemeinde auf die spätere Fehlbetragsabdeckung	0,00
	Vorauszahlungen an die Gemeinde auf die spätere Überschussabführung	0,00
2.	Liquiditätsrechnung	
2.1	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit	65.383,96
2.2	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-26.041,69
2.3	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.1 und 2.2)	39.342,27
2.4	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	-15.700,00
2.5	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus 2.3 und 2.4)	23.642,27
2.6	Überschuss/Bedarf aus wirtschaftsplanwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	-1.740,53
3.	Bilanzsumme	1.262.338,70

4. Behandlung des Jahresfehlbetrags
Vortrag auf neue Rechnung
5. Der Betriebsleitung wird gem. § 16 Abs. 3 Eigenbetriebsgesetz Entlastung erteilt.

Öffentliche Auslegung

Der Jahresabschluss 2025 des Eigenbetriebs Sondervermögen Wasserversorgung Tannheim wird hiermit öffentlich bekannt gemacht und liegt zusammen mit dem Lagebericht in der Zeit von **Freitag, 08.05.2026 bis Mittwoch, 20.05.2026 – je einschließlich** - während der üblichen Dienststunden im Rathaus, Rathausplatz 1, 88459 Tannheim, Zimmer-Nr. 5, bei Herrn Blanz, zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Sicher mit dem E-Bike unterwegs

Pedelec-Training am 09. Mai 2026 in Tannheim

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Gemeinde Tannheim bietet in Kooperation mit der Kreisverkehrswacht Biberach e.V. am **Samstag, den 09. Mai 2026, von 09:00 bis 12:00 Uhr** ein Pedelec-Training an. Veranstaltungsort ist die Grundschule in Tannheim.

Das Angebot richtet sich an **Erwachsene**, die ihre Fahrpraxis verbessern und mehr Sicherheit im Umgang mit dem E-Bike gewinnen möchten. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Zu Beginn des Trainings werden in der **Aula der Grundschule theoretische Grundlagen** vermittelt. Im Anschluss folgen **praktische Übungen** auf dem **Schulhofgelände** unter fachkundiger Anleitung. Dazu gehören unter anderem sicheres Anfahren, gezieltes Bremsen sowie das richtige Verhalten in kritischen Situationen.

Das Training erfolgt mit dem eigenen Pedelec. Das Tragen eines Helms ist verpflichtend. Für eine kleine Verpflegung während der Veranstaltung ist gesorgt.

Die **Teilnahme** ist **kostenlos** und bietet eine ideale Gelegenheit, sich optimal auf die bevorstehende Fahrradsaison vorzubereiten.

Für **Rückfragen** zum Pedelec-Training steht Ihnen Frau Sturm aus dem Bürgerbüro gerne zur Verfügung:
Telefon: 08395 / 922-11

Mail: rosmarie.sturm@gemeinde-tannheim.de

Bei Interesse bitte bis spätestens 08. Mai 2026 unter den obigen Kontaktdaten anmelden.

Machen Sie mit - es lohnt sich!

Tannheim, 05.05.2026

Heiko De Vita
Bürgermeister



Eröffnung Spielplatz beim Rehgarten

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Neugestaltung des Spielplatzes im „Rehgarten“ ist abgeschlossen. Nach erfolgreichem Anwachsen des Rasens kann der Spielplatz nun seiner Bestimmung übergeben werden.

Die offizielle Eröffnung findet am

Mittwoch, den 13. Mai 2026, um 16:00 Uhr

auf dem Spielplatz „Rehgarten“ statt.

Hierzu ist die gesamte Bürgerschaft herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen

Heiko De Vita
Bürgermeister

Rathaus geschlossen

Das Rathaus ist am Freitag, 15. Mai 2026 (Brückentag nach Christi Himmelfahrt) geschlossen.

Wir bitten um Beachtung.

Ihre Gemeindeverwaltung



Das Fundamt informiert

Folgende Fundsache wurde im Rathaus abgegeben:

- Picknickdecke

Weitere Informationen erhalten Sie während der üblichen Öffnungszeiten in Ihrem Rathaus, Bürgerbüro, Zimmer 01, Tel. 922-16.

Großes Interesse am Glasfaserausbau in Tannheim

Rund 200 Gäste bei Infoveranstaltung

Mit dem Start der Vorvermarktung in Tannheim ist die NetCom BW in den vergangenen Tagen in die entscheidende Phase für den geplanten Glasfaserausbau eingetreten. Aktuell haben Bürger*innen die Möglichkeit, sich einen kostenlosen Anschluss an das leistungsstarke Glasfasernetz der EnBW-Tochter zu sichern.

Auf großes Interesse stieß in diesem Zusammenhang auch die begleitende Informationsveranstaltung: Rund 200 Gäste folgten der Einladung der NetCom BW und informierten sich im Dorfgemeinschaftshaus über das Ausbauprojekt, den Ablauf der Vermarktungsphase sowie die Vorteile eines Glasfaseranschlusses.

Im Rahmen der Veranstaltung stellte das Telekommunikationsunternehmen die Planungen für den eigenwirtschaftlichen Ausbau vor und beantwortete zahlreiche Fragen aus dem Publikum. Auch Bürgermeister und Gemeindeverwaltung begleiten das Projekt eng und unterstützen die Informationsangebote vor Ort. Bürgermeister Heiko De Vita begrüßte bei der Informationsveranstaltung ausdrücklich die Bereitschaft der NetCom BW, den eigenwirtschaftlichen Glasfaserausbau im Kernort Tannheim voranzutreiben. Gleichzeitig appellierte er an die betroffene Bürgerschaft, das Angebot der NetCom BW im Interesse einer zukunftsfähigen und flächendeckenden Ver-

sorgung anzunehmen.

„Die starke Resonanz zeigt, dass das Thema Glasfaser in Tannheim eine hohe Relevanz hat. Genau diese Beteiligung ist entscheidend, um die Grundlage für den Ausbau zu schaffen“, so das Fazit von Account Manager Alex Nemtschuk.

Die Vorvermarktung läuft noch bis zum 27.07.2026. Voraussetzung für die Umsetzung des Projekts ist eine ausreichende Nachfrage während dieser Zeit: Die NetCom BW strebt eine Vorvermarktungsquote von rund 50 Prozent an. Wird diese erreicht und ist das Vorhaben wirtschaftlich darstellbar, können im Anschluss die nächsten Projektschritte eingeleitet werden.

Interessierte haben weiterhin die Möglichkeit, sich online unter www.netcom-bw.de/tannheim zu informieren und einen Glasfaseranschluss zu beauftragen. Zusätzlich dazu bietet die NetCom BW in den kommenden Wochen persönliche Vor-Ort-Beratungen an.

Ziel des Unternehmens ist es, Tannheim im Zuge des Projekts flächendeckend mit moderner und zukunftssicherer Glasfaserinfrastruktur zu versorgen.



Bürgermeister Heiko De Vita und Alex Nemtschuk -NetCom BW- bei der Informationsveranstaltung.

NetCom BW GmbH

Die NetCom BW GmbH mit Sitz in Ellwangen wurde 2014 gegründet und ist eine Konzerngesellschaft der EnBW Energie Baden-Württemberg AG. Mit ihren innovativen Dienstleistungen in den Geschäftsfeldern Datenkommunikation, Standortvernetzung, Telefonie und Services ist die NetCom BW eine anerkannte Größe im heimischen Telekommunikations- und IT-Markt. Zu den Kunden der NetCom BW zählen Privathaushalte, Industrie- und Gewerbebetriebe sowie kommunale Einrichtungen. Mit dem unternehmenseigenen Daten- und Sprachnetz per Lichtwellenleiter von rund 32.000 Kilometern verfügt die NetCom BW über eines der größten und modernsten Glasfasernetze in Baden-Württemberg.



Netze BW betreibt weiter das Stromnetz in der Gemeinde Tannheim

Gemeinde führt Zusammenarbeit mit bisherigem Netzbetreiber fort

Das Stromnetz in der Gemeinde Tannheim betreibt auch in Zukunft die Netze BW GmbH. So hatte es der Gemeinderat bereits am 27. Januar 2026 beschlossen. Bürgermeister Heiko De Vita und Jens Gehrt, Leiter Regionalmanagement bei der Netze BW, unterzeichneten jetzt den neuen Konzessionsvertrag. Dieser tritt am 1. Januar 2029 mit einer Laufzeit von 20 Jahren in Kraft.

„Die Zusammenarbeit mit dem Infrastrukturpartner war stets wertschätzend und verlässlich. Aufgrund der aktuellen Herausforderungen freuen wir uns, auch weiterhin einen starken Netzbetreiber an unserer Seite zu haben.“ erklärt Heiko De Vita nach der Unterschrift. „Wir freuen uns, dass die Gemeinde Tannheim uns erneut das Vertrauen ausgesprochen und sich für eine Fortführung der bewährten Partnerschaft entschieden hat“, so Jens Gehrt. „Selbstverständlich werden wir unvermindert unsere ganze Erfahrung und Kompetenz einbringen, um das Stromnetz hier weiterhin sicher und nachhaltig zu betreiben.“

Der Konzessionsvertrag gestattet einem Netzbetreiber die Nutzung öffentlicher Verkehrswege und Flächen einer Stadt oder Gemeinde zum Bau und Betrieb von Leitungen für die Energieversorgung auf deren Gemarkung. Im Gegenzug erhält die Kommune eine jährliche Konzessionsabgabe, die nach den gelieferten Energiemengen berechnet wird.



Bei der Unterzeichnung: Jens Gehrt -Leiter Regionalmanagement Netze BW- und Bürgermeister Heiko De Vita.
Im Hintergrund: Christina Schanne und Alexander Schuch von der Netze BW sowie Kämmerer Raimund Blanz.

Hinweis zu den sog. „Maien-Streichen“

Der diesjährige 1. Mai liegt hinter uns – ein Anlass, der vielerorts traditionell auch mit sogenannten „Mai-Streichen“ verbunden ist. Grundsätzlich soll es sich dabei um harmlose und kreative Aktionen handeln, die mit einem Augenzwinkern zu verstehen sind. Leider sind bei der Gemeindeverwaltung in diesem Jahr mehrere Beschwerden eingegangen, die zeigen, dass diese Grenze nicht überall eingehalten wurde. In einzelnen Fällen kam es zu Vorfällen, die über einen harmlosen Streich hinausgingen und eindeutig als Sachbeschädigung zu bewerten sind.

Die Gemeinde nimmt solche Hinweise sehr ernst und möchte dies zum Anlass nehmen, noch einmal an alle Bürgerinnen und Bürger zu appellieren: Traditionen wie die Mai-Streiche sollten stets im Rahmen bleiben. Der Respekt vor fremdem Eigentum sowie die Sicherheit und das Wohlbefinden aller stehen dabei an erster Stelle. Wir bitten daher darum, auch in Zukunft verantwortungsbewusst mit diesem Brauch umzugehen, damit der 1. Mai für alle als positives Gemeinschaftserlebnis in Erinnerung bleibt.

Ihre Gemeindeverwaltung



Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund des kommenden Feiertages (Chr. Himmelfahrt) wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung: 13.05.2026
Abgabeschluss: 08.05.2026, 12:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung und wünschen Ihnen einen schönen Feiertag.

Der Verlag

Die aktuelle Spalte

VORSCHAU		
Samstag, 09. Mai 2026	10:00 Uhr	Faustball U12 m
Dienstag, 12. Mai 2026	15:00 Uhr	Trauercafé (KGH)
Donnerstag, 14. Mai 2026	ab 10:30 Uhr	Frühlingsfest (Rehgarten)
Sonntag, 17. Mai 2026	19:00 Uhr	Maiandacht (Kirche und KGH)
Sonntag, 17. Mai 2026	11:00 Uhr	Bayernliga Herren
Mittwoch, 13. Mai 2026	16:00 Uhr	Eröffnung Spielplatz Rehgarten



Verkehrsrechtliche Anordnung

Wo	Dauer der Anordnung	Sperrung	Grund der Sperrung
Gemeindeverbindungsstraßen, Ortsstraßen (mit Ausnahme der Ortsdurchfahrten von Bundes-, Landes- und Kreisstraßen) und beschränkt öffentliche Gemeindewege	01.01.2026 bis 31.12.2026	Fahrzeugverkehr: halbseitig, Verkehrsregelung durch Verkehrszeichen (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 3,10 m), teilweise (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 5,50 m) Fußgängerverkehr: vollständig, teilweise (Restbreite min. 1,30 m) Radverkehr: vollständig, teilweise (Restbreite min. 1,50 m)	Wartungs-, Reparatur- und Instandsetzungsarbeiten im öffentlichen Straßenraum durch den gemeindeeigenen Bauhof
Im Bereich der Gemeinde Tannheim	10.02.2026 bis 31.12.2026	Fahrzeugverkehr: halbseitig, Verkehrsregelung durch Verkehrszeichen (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 3,10 m; teilweise (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 5,50 m) Fußgängerverkehr: vollständig; teilweise (Restbreite min. 1,30 m) Radverkehr: vollständig; teilweise (Restbreite min. 1,50 m)	Wartungs-, Reparatur- und Instandsetzungsarbeiten im öffentlichen Straßenraum durch den gemeindeeigenen Bauhof
Rathausplatz 1 – 6	Jeden Donnerstag im Jahr 2026 von 12:00 Uhr bis 20:00 Uhr	Fahrzeugverkehr: vollständig	Wochenmarkt

Die Vögel laden uns ein

Alle Vögel sind schon da,
alle Vögel alle!
Welch ein Singen, Musizieren,
Pfeifen, Zwitschern, Tirillieren!
Frühling will nun einmarschieren,
kommt mit Sang und Schalle.

Wie sie alle lustig sind,
flink und froh sich regen!
Amsel, Drossel, Fink und Star
und die ganze Vogelschar
wünschen uns ein frohes Jahr,
lauter Heil und Segen.

Was sie uns verkünden nun,
nehmen wir zu Herzen:
Wir auch wollen lustig sein,
lustig wie die Vögelein,
hier und dort, feldaus, feldein,
singen, springen, scherzen.

Hoffmann von Fallersleben

**Unsere Wassertretanlage ist
ab 10. Mai wieder geöffnet**

Hier endet der amtliche Teil.

Für die nachfolgenden Inhalte sind die jeweiligen Institutionen verantwortlich.

Der Frauenbund lädt ein

anschl. Getränke,
Leberkäswecken &
gemütliches
Beisammensein
im
KGH

Maiandacht
Sonntag, 17. Mai 2026
19.00 Uhr
Rehgarten Tannheim
(Bei trockenem Wetter)
Ansonsten in der
Kirche St. Martin

Unter der Mitwirkung des
Chors Tonitus

Katholischer
Deutscher
Frauenbund



Glasfaserausbau im Kernort Tannheim: NetCom BW startet Vermarktung für rund 800 Gebäude

Die NetCom BW bringt den Glasfaserausbau in Tannheim auf den Weg: Mit dem Start der Vermarktungsphase haben Bürger*innen ab sofort die Möglichkeit, sich einen Anschluss an das leistungsstarke Highspeed-Netz der EnBW-Tochter zu sichern. Insgesamt umfasst das geplante Ausbauprojekt die Erschließung von bis zu 797 Gebäuden im Gemeindegebiet.

Ziel des Vorhabens ist es, Tannheim langfristig mit einer modernen und zukunftssicheren digitalen Infrastruktur auszustatten. Im Rahmen des eigenwirtschaftlichen Ausbaus sollen Haushalte und Betriebe direkt mit gigabitschnellem Internet versorgt werden. Neben der Online-Vermarktung ist die NetCom BW ab dem 20.04.2026 auch vor Ort aktiv: Mitarbeitende informieren im Rahmen der Haustürvermarktung persönlich über das Projekt, beantworten Fragen und beraten zu den verfügbaren Tarifen. Die Vorvermarktung läuft bis zum 27.07.2026 und bildet die Grundlage für die Entscheidung über die Umsetzung des Ausbauprojekts.

Da der Glasfaserausbau mit erheblichen Investitionen verbunden ist, ist eine ausreichende Nachfrage Voraussetzung für die Realisierung. Die NetCom BW strebt daher eine Vorvermarktungsquote von rund 50 Prozent an. Wird diese erreicht und ist das Vorhaben wirtschaftlich darstellbar, folgen im Anschluss die nächsten Projektschritte.

Die Konditionen für den Glasfaseranschluss sind während der gesamten Vermarktungsphase einheitlich: Die NetCom BW bietet Anwohner*innen einen kostenfreien Glasfaserhausanschluss bis zu einer Anschlusslänge von 15 Metern an (ab dem 16. Meter fallen Kosten in Höhe von 120 Euro brutto pro weiterem Meter an). Voraussetzung ist der Abschluss eines NetCom-BW-Tarifs mit einer Mindestlaufzeit von 24 Monaten und einer Internetgeschwindigkeit ab 300 Mbit/s.

Persönliche Vor-Ort-Beratungen erfolgen im „Tannheimer Hoigarta“ (Gebäude neben dem Rathaus, Rathausplatz 2) am:

- **Dienstag, 19.05.2026, 10:00 – 14:30 Uhr**
- **Dienstag, 02.06.2026, 10:00 – 14:30 Uhr**
- **Montag, 22.06.2026, 09:00 – 12:00 Uhr sowie 13:30 – 18:00 Uhr**
- **Dienstag, 14.07.2026, 10:00 – 14:30 Uhr**

Eine vorherige Terminvereinbarung ist nicht erforderlich. Nach Abschluss der Vorvermarktung und bei ausreichender Nachfrage folgen im nächsten Schritt die konkrete Ausbauplanung sowie die Vergabe der Bauleistungen. Ziel der NetCom BW ist es, Tannheim flächendeckend mit einer leistungsfähigen Glasfaserinfrastruktur zu versorgen und damit die Grundlage für die digitale Zukunft der Gemeinde zu schaffen.

NetCom BW GmbH

Die NetCom BW GmbH mit Sitz in Ellwangen wurde 2014 gegründet und ist eine Konzerngesellschaft der EnBW Energie Baden-Württemberg AG. Mit ihren innovativen Dienstleistungen in den Geschäftsfeldern Datenkommunikation, Standortvernetzung, Telefonie und Services ist die NetCom BW eine anerkannte Größe im heimischen Telekommunikations- und IT-Markt. Zu den Kunden der NetCom BW zählen Privathaushalte, Industrie- und Gewerbebetriebe sowie kommunale Einrichtungen. Mit dem unternehmenseigenen Daten- und Sprachnetz per Lichtwellenleiter von rund 32.000 Kilometern verfügt die NetCom BW über eines der größten und modernsten Glasfasernetze in Baden-Württemberg.

WOCHENMARKT

**TANNHEIMER
WOCHENMARKT**

AUF DEM RATHAUSPLATZ

REGIONAL EINKAUFEN, VERWEILEN UND GENIEßEN

Donnerstag, 07.05.26
14 Uhr

Chor Tonitus lädt am 07.05.2026 ab 14 Uhr ein zu
Kuchen
Kaffee & Kakao
Kaltgetränken
Wir freuen uns auf Euch!

Chor Tonitus

Logo: Ich kann persönlich sein

Die Imkerin Relsch ist am
07.05.2026
mit Honig + Bienenprodukten
auf dem Markt

Wir freuen uns auf Sie!

VHS ILLERTAL



Tel.: 07354-934 661, **Neue Fax-Nummer: 07354-931899**,
E-Mail: vhs.illertal@t-online.de

Geschäftszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: 9.00 bis 11.30 Uhr,
Montag und Donnerstagnachmittag von 15 - 17 Uhr, mittwochs geschlossen. Ihre Anmeldungen können Sie telefonisch, auch auf den AB, schriftlich per Post oder E-Mail an uns senden.

Kurse beginnen und es sind noch Plätze frei:

Freitag, 08.05.2026

Zusatztermin-Überraschung zum Muttertag ab 6 Jahren (Martina Niedermaier) 1 Termin, 16:30 – 19 Uhr, Realschule Erolzheim, Schülercafe

Zusatztermin-Kinder-Nähworkshop: Wir nähen ein Muttertagsgeschenk für Kinder ab 8 Jahren (Daniela Theurer), 1 Termin, 17:15 – 19:15 Uhr, vhs Illertal, Seminarraum, Erolzheim



Samstag, 09.05.2026

Überraschung zum Muttertag ab 6 Jahren (Martina Niedermaier) 1 Termin, 13– 15:30 Uhr, Realschule Erolzheim, Schülercafe
Überraschung zum Muttertag ab 12 Jahren (Martina Niedermaier) 1 Termin, 16– 17:30 Uhr, Realschule Erolzheim, Schülercafe

Sonntag 10.05.2026

Muttertags-Wanderung mit Alpakas für Erwachsene und Kinder ab 6 Jahren (Stefanie Hagner) 1 Termin, 15 – 17 Uhr, Alpaka-leben, Aitrach

Mittwoch, 20.05.2026

Rund ums Grillen – Männer, ran an den Thermomix (Monika Diepolder-Manthei) 1 Termin, 18 – 22 Uhr, Realschule Erolzheim, Küche, EG

Mittwoch, 27.05.2026

3D-Kugelkunst auf Leinwand- Kunstkurs für Kinder ab 8 Jahre (Elisa Börschlein) 1 Termin, 15 – 17 Uhr, Michael-von-Jung Schule Kirchdorf, Werkraum

3D-Kugelkunst auf Leinwand – Kunstkurs für Erwachsene (Elisa Börschlein) 1 Termin, 17:30 – 20:30 Uhr, Michael-von-Jung Schule Kirchdorf, Werkraum

Dienstag, 02.06.2026

Töpferworkshop „Sparschweinchen „ für Kinder ab 8 Jahre (Anja Roth) 3 Termine, Dienstag 02.06, 14 – 16:30 Uhr, Mittwoch 03.06, 14 – 16:30 Uhr, Samstag, 20.06., 14 – 16 Uhr, Grundschule Kirchberg, Werkraum

Auf unserer Website www.vhs-illertal.de finden Sie detaillierte Informationen zu den Kursen.

DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Jahrestreffen von Landrat Mario Glaser mit Landfrauenverband

Landfrauen und Landrat Mario Glaser zu Besuch in Betzenweiler bei der Firma May Sonnenschirme GmbH

Einmal im Jahr trifft sich Landrat Mario Glaser mit den Landfrauen des Verbands Biberach-Sigmaringen zu Gesprächen und einer gemeinsamen Unternehmung. Rund 200 Landfrauen aus der Region folgten diesmal der Einladung nach Betzenweiler zu einer Werksbesichtigung der Firma May Sonnenschirme GmbH sowie anschließendem Kaffee und Kuchen.

In sechs Gruppen führten die Geschäftsführer Klaus-Peter May und Karl-Heinz May sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die zahlreichen Teilnehmerinnen durch die neue Fertigungshalle und die neuen Büroräume des Familienbetriebs. Geschäftsführer Klaus-Peter May betonte die guten Standortbedingungen in Betzenweiler, wo die Firma May seit 1983 Sonnenschirme für Gastronomie und Großkunden weltweit sowie für den privaten Gebrauch produziert. Landrat Mario Glaser wies auf die wirtschaftliche Bedeutung des mittelständischen Betriebs für Betzenweiler hin: „Wenn in einer Gemeinde mit rund 750 Einwohnerinnen und Einwohnern ein Betrieb 160 Mitarbeitende beschäftigt, ist das schon eine echte Besonderheit“, so der Landrat.

Im Gasthaus „Zur Traube“ wurden die Landfrauen und Landrat Mario Glaser von Betzenweilers Bürgermeister Tobias Wäscher begrüßt. Im Anschluss an die Berichte des Landrats und der Kreisvorsitzenden der Landfrauen, Doris Härle, tauschten sich die Landfrauen mit dem Landrat zu aktuellen Themen wie Bürokratieabbau, Krisenvorsorge und Digitalisierung im Landkreis aus.

Abschließend dankte die Kreisvorsitzende Landrat Mario Glaser und allen Teilnehmerinnen für das informative wie kurzweilige Jahrestreffen.



Geschäftsführer Klaus-Peter May (rechts), führte die Landfrauen unter anderem durch die Nähabteilung in der neuen Fertigungshalle der Firma May Sonnenschirme GmbH.



Mittig, von links nach rechts, die Geschäftsführer der Firma May Sonnenschirme GmbH, Karl-Heinz May und Klaus-Peter May, Kreisvorsitzende der Landfrauen Doris Härle sowie Landrat Mario Glaser.

Erfolgsgeschichte

Emilene Schmid hat sich nach dem Meisterkurs an der Fachschule für Hauswirtschaft selbstständig gemacht

Emilene Schmid hat neue Perspektiven gewonnen: Durch ihre Weiterbildung zur Meisterin der Hauswirtschaft an der Fachschule für Landwirtschaft und Hauswirtschaft hat sich ihre berufliche Situation stark verändert – eine Erfolgsgeschichte. Die Weiterbildung eröffnet nicht nur neue Karrierewege, sondern verändert oft ganz konkret den Berufsalltag und das Leben der Teilnehmerinnen.

Emilene Schmid war bereits als staatlich anerkannte Hauswirtschaftlerin und im Beruf tätig, als bei ihr der Wunsch aufkam, mehr Verantwortung zu übernehmen und ihr Potenzial auszuschöpfen. Dieser Wunsch hat sie an die Fachschule für Landwirtschaft und Hauswirtschaft Biberach geführt. „Dieses Investment in den Meisterkurs hat meine Erwartungen übertroffen.“ Für sie glich der Kurs einer Ideenschmiede für individuelle Spezialisierungen in der Hauswirtschaft. Neben tiefgehendem Fachwissen in den alltäglichen Tätigkeitsfeldern wie der Nahrungszubereitung, Wäschepflege, Objektreinigung und Betreuung gab es neue Impulse in den Bereichen Nutz- und Wohngarten, Personalführung, Rechnungswesen, Steuern, Qualitätsmanagement und auch Betriebshygiene. Den Austausch mit den anderen Studierenden, die Betriebsbesichtigungen, die Praktika sowie das Coaching zu Führungskompetenz und unternehmerischem Denken empfand Emilene Schmid als sehr bereichernd und persönlichkeitsstärkend. Mit ihrem Abschluss, Meisterin der Hauswirtschaft, ist sie nun befähigt, Führungspositionen im hauswirtschaftlichen Bereich von Tagungs- und Bildungshäusern, Pflegeeinrichtungen, Großküchen, Gaststätten oder dem eigenen Unternehmen zu übernehmen.



Jedoch kam es für Emilene Schmid teilweise anders. Aus ihrem Meisterprojekt entwickelte sich ihr Unternehmen „aufgeweckt“ und damit eine Teilselbstständigkeit. Ziel ihres Projekts war es, den Frühstücksservice für die elterlichen Ferienwohnungen zu optimieren sowie einen Service für Frühstücksboxen als Dienstleistung zur Angebotserweiterung zu gründen. Heute bietet Emilene Schmid die regionalen Frühstücksboxen rund um Loßburg im Landkreis Freudenstadt an. Für Emilene Schmid ist klar: „Die Hauswirtschaft ist ein Job, der was bewegt, der vielseitig, kreativ, nachhaltig und nah am Menschen ist.“

Mit dem Meisterabschluss stehen viele Chancen und Möglichkeiten offen. Hierzu gehören die Tätigkeit als Hauswirtschaftsleitung und/oder Ausbilderin für die Hauswirtschaft, die Weiterbildung zur Technischen Lehrerin oder ein Studium der Ökotrophologie.

Wer – wie Emilene Schmid – sich beruflich und persönlich weiterentwickeln möchte, kann sich für eine individuelle Beratung an die Fachschule für Landwirtschaft und Hauswirtschaft wenden.

Informationen erteilt Judith Rist, Fachschulbeauftragte Hauswirtschaft

Landratsamt Biberach

Landwirtschaftsamt Biberach

Telefon: 07351 52-6733

E-Mail: judith.rist@biberach.de

Bergerhauser Str. 36

88400 Biberach



Emilene Schmid hat sich nach ihrer Weiterbildung zur Meisterin der Hauswirtschaft an der Fachschule für Landwirtschaft und Hauswirtschaft Biberach selbstständig gemacht. Ihr Unternehmen bietet rund um Loßburg im Landkreis Freudenstadt regionale Frühstücksboxen an.

„Jugend musiziert“

Preisträgerinnen und Preisträger aus dem Landkreis Biberach geben Konzert im Kulturhaus Schloss Großlaupheim

Die erfolgreichsten Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Landeswettbewerbs „Jugend musiziert“ geben am Sonntag, 10. Mai, ein Konzert im Kulturhaus Schloss Großlaupheim. Die Besucherinnen und Besucher erwartet großes musikalisches Können und ein unterhaltsames Programm mit anspruchsvollen Musikstücken aus verschiedenen Epochen. Das Konzert beginnt um 11 Uhr, der Eintritt ist frei. Mit dem Preisträgerkonzert würdigt der Landkreis Biberach das große Engagement der jungen Musikerinnen und Musiker. Im Rahmen des Konzerts werden den Preisträgerinnen und Preisträgern des Regionalwettbewerbs ihre Urkunden überreicht. Unterstützt wird die Veranstaltung durch die Kreissparkasse Biberach.

Größter Jugendmusikwettbewerb in Deutschland

„Jugend musiziert“ ist der größte Jugendmusikwettbewerb in Deutschland. Er dient der Förderung des instrumentalen und vokalen Musizierens und natürlich auch dem Leistungsvergleich. Damit ist der Wettbewerb Förderung und Forderung zugleich. Ausgeschrieben ist er in verschiedenen Solo- und Ensemble-Kategorien. In diesem Jahr fanden unter anderem Solowertungen für Drum-Set (Pop), Gesang, Gitarre (Pop) und Klavier, Ensemblewertungen für Streichinstrumente, Akkordeon-Kammermusik und Holz- bzw. Blechbläser sowie Alte Musik statt.

Aus dem Landkreis Biberach beteiligten sich dieses Jahr 70 Kinder und Jugendliche am Regionalwettbewerb. Die monatelangen Vorbereitungen wurden mit vielen Preisen belohnt und rund die Hälfte der Teilnehmerinnen und Teilnehmer qualifizierte sich darüber hinaus für den Landeswettbewerb „Jugend musiziert“.

Wie schon in früheren Jahren werden die Kategoriebesten ihr hohes Leistungsniveau bei diesem Konzert im Kulturhaus Laupheim demonstrieren.

Mit dem Kreisforstamt unterwegs

Waldspaziergang zum Thema „Waldapotheke – Heilkraft aus der Natur“

Das Kreisforstamt lädt für Mittwoch, 13. Mai 2026 zu einem praxisnahen Waldspaziergang „Waldapotheke“ ein. Zwischen 14 und 16.00 Uhr geht es vom Treffpunkt Fürstenwaldhütte in Ochsenhausen aus zu einer Entdeckungsreise in den Wald.

Die heilende Kraft der Natur ist im Laufe der Zeit immer mehr in Vergessenheit geraten. Beim Waldspaziergang begeben sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf die Suche nach essbaren Wildpflanzen und heilsamen Kräutern in unseren Wäldern. Gemeinsam erkunden sie ausgewählte heimische Heilpflanzen, lernen traditionellen Anwendungen kennen und erfahren, welche Regeln beim Sammeln und Nutzen in der Natur gelten. Ergänzende Wahrnehmungsübungen und kurze praktische Impulse vertiefen das Verständnis für die Heilkraft der Natur.

Zu der kostenlosen Veranstaltung sind alle eingeladen, die Lust auf einen lehrreichen Spaziergang im Wald haben. Vorkenntnisse sind nicht nötig – nur wetterangepasste Kleidung, Neugier und Freude am Entdecken. Bitte auf geeignetes Schuhwerk achten, da die Wege auch verlassen werden.

Für eine bessere Planungssicherheit bittet das Kreisforstamt um Anmeldung unter www.biberach.de/KreisforstamtVeranstaltungen. Die Plätze sind begrenzt. Nach der Anmeldung erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen Link mit der genauen Position des Treffpunkts.

Holzagentur

Die bisher übliche Vorabinformation unserer Holzagentur bezüglich der zum Verkauf bereitgestellten Holzmengen der Waldbesitzenden wird künftig nicht mehr erfolgen.

Diese Anpassung dient dem Abbau bürokratischer Prozesse sowie der Vereinfachung und Optimierung unserer Abläufe. Selbstverständlich stehen Ihnen alle relevanten Informationen weiterhin im Rahmen der regulären Verkaufsabwicklung zur Verfügung.

Für Rückfragen oder weitere Auskünfte steht Ihnen die Holzagentur des Kreisforstamts oder der für Sie zuständige Revierleiter jederzeit gerne zur Verfügung.

Änderung des § 14 Landeswaldgesetz (LWaldG) – „Pfleghche Waldbewirtschaftung“

Im Zuge der Änderung des § 14 Landeswaldgesetz (LWaldG) wird nochmals ausdrücklich auf die Anforderungen an eine bodenschonende Holzernte hingewiesen. Demnach ist eine **flächige Befahrung des Waldbodens bei der Holzernte grundsätzlich zu vermeiden**. Die Befahrung ist auf **Waldwege, Maschinenwege sowie ein permanentes Feinerschließungssystem** zu konzentrieren.



Diese gesetzliche Vorgabe betrifft **sämtliche Waldbesitzende**, also auch den Privatwald – unabhängig davon, durch wen die Maßnahme oder der Holzeinschlag beauftragt bzw. durchgeführt wird. Bei Maßnahmen, die durch das Kreisforstamt beauftragt werden, ist diese Verpflichtung bereits seit Langem standardmäßig Bestandteil des Arbeitsauftrags.

Wir bitten alle Waldbesitzenden um aktive Beachtung dieser Regelung. Verstöße können als **Ordnungswidrigkeit** geahndet werden und darüber hinaus **Nachteile bei Fördermaßnahmen sowie im Rahmen von Zertifizierungen** nach sich ziehen.

Mit den richtigen Tricks die Qualität von Nadelbäumen steigern

Noch Plätze frei für den Workshop „Wertästung im Nadelholz“

Für den Workshop des Kreisforstamts zum Thema „Wertästung im Nadelholz“ sind noch einige Plätze frei. In dem Workshop lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, wie sie durch verschiedene Techniken eine deutliche Qualitätssteigerung von Nadelbäumen erreichen können. Der Praxisworkshop findet am Freitag, 22. Mai 2026 von 13 bis etwa 16.30 Uhr im Revier Ochsenhausen statt. Anmeldung über die Homepage www.biberach.de/kreisforstamt-veranstaltungen oder telefonisch unter 07351 52-7020. Die Teilnahme kostet 40 Euro. Festes Schuhwerk, Arbeitshandschuhe und ein Schutzhelm sollten mitgebracht werden.

Bewusste Kinderernährung

Online-Vorträge zu den Themen „Willkommen am Familientisch“ und „Von der Milch zu Babys erstem Brei“

Im Mai werden an der Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) zwei verschiedene Online-Vorträge der BEKI-Initiative (Bewusste Kinderernährung) angeboten.

Was und wie viel Kinder ab dem ersten Lebensjahr brauchen, um gesund aufzuwachsen und wie gemeinsame Mahlzeiten gelingen können, sind Inhalte bei der Onlineveranstaltung „Willkommen am Familientisch“. BEKI-Referentin Tina Krötlinger Schütte informiert junge Eltern am Mittwoch, 6. Mai 2026 von 16 bis 17.30 Uhr über ein genussvolles und vielseitiges Essen in diesem Lebensabschnitt. Zum Thema „Von der Milch zu Babys erstem Brei“ findet am Dienstag, 12. Mai 2026 von 9:30 bis 11 Uhr ein Online-Vortrag statt. Die BEKI-Referentin Angelika Romer stellt unabhängig von Firmen und Produzenten Fakten und Erfahrungen zum Einführen der Beikost vor. Beide Vorträge finden im Rahmen der Landesinitiative Bewusste Kinderernährung statt und sind für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kostenfrei.

Eine Anmeldung ist online unter www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamts erforderlich.

Die Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum (BSZ) informiert:

Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum am Brückentag, 15. Mai 2026 geschlossen

Die Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum Biberach (BSZ) bleibt am Brückentag, Freitag, 15. Mai 2026 geschlossen. Weitere Informationen zum Angebot der Bibliothek/Mediothek gibt es online unter www.mediothekbsz.de.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Bienenführung im Museumsdorf Kürnbach

Die Besucherinnen und Besucher im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach können am Sonntag, 10. Mai, Spannendes über die Honigbiene erfahren: Mit Museumsimker Werner Schad lernen sie bei zwei offenen Führungen um 11 und 14 Uhr die Welt der Biene kennen.

Die faszinierende Welt der Honigbienen

Imker Werner Schad kümmert sich in Kürnbach um das muse-

umseigene Bienenvolk. Bei den Führungen teilt er sein umfangreiches Wissen: Die Besucherinnen und Besucher erfahren von ihm, woher unser Honig kommt und welche Aufgabenverteilung es im Bienenvolk gibt. Außerdem lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mehr über die Lebensweise der fleißigen Tierchen und über die Arbeit des Imkers.

Die offenen Führungen dauern jeweils eine Stunde. Es wird lediglich der Museumseintritt fällig, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Museumsimker Werner Schad zeigt den Besucherinnen und Besuchern am Sonntag, 10. Mai, im Museumsdorf Kürnbach in Führungen um 11 und 14 Uhr vieles über Bienen und deren Lebensweise.

SCHULNACHRICHTEN



Montessori-Schule Illertal

Wünschen Sie sich für Ihr Kind

Selbstverantwortung, kreatives Denken,
anhaltende Lernfreude?

Unsere Schule führt von der Vorschule bis
zur 10. Klasse, Abitur in Kooperation

Informationsabend zu unserer Pädagogik:

Montag, 18. Mai 2026 - 20 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Weitere
Infos auf unserer Webseite.
www.montessori-illertal.de



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kirchliche Nachrichten
katholisch



Homepage der SE Rot-Iller:
www.se-rot-iller.drs.de

Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller:

P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem., Pfarrer

(freier Tag; Donnerstag)

Tel. 08395 / 93699-11

e-mail: Johannes-Baptist.Schmid@drs.de

Gordon Asare, Pfarrvikar

(freier Tag; Montag; beim Studium: Dienstag u. Mittwoch)

Tel. 08395 / 93699-16

e-mail: Gordon.Asare@drs.de

Fabian Burmeister, Gemeindeassistent im Berufspraktischen Jahr

Tel. 08395/93699-12

e-mail: Fabian.Burmeister@drs.de

Pfarrer i.R. Paul Notz

Tel. 07354 / 9373660

Gemeinsame Kirchenpflege der SE:

Julia Bixenmann

Hauptstraße 24, 88450 Berkheim, Tel. 08395/93109

email: julia.bixenmann@drs.de

Sigrid Langer, Tel. 08395/93100

email: sigrid.langer@drs.de

Öffnungszeiten Montag: 14.00-17.00 Uhr
u. nach Absprache

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot

Klosterhof 5/1

(Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)

Pfarrbüro: Inge Schmidberger/Margarete Denz

Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20

e-mail: StVerena.RotanderRot@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 10.00 – 12.30 Uhr
Mittwoch 10.00 – 12.30 Uhr
Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Pfarrbüro: Margarete Denz, Tel. 08395 / 1248

e-mail: StKonrad.Berkheim@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 14.30 – 16.30 Uhr
Donnerstag 09.00 – 11.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrbüro: Franziska Hecker, Tel. 08395 / 2348

e-mail: StMartinus.Tannheim@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 17.30 – 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: Hilde Föhr, Tel. u. Fax 07568 / 241

e-mail: pfarramt-ellwangen@web.de

e-mail: mitteilungsblatt-stkilianundursula@web.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 9.00 – 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: Anne Schäle, Tel. 08395 / 2394

e-mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 16.30 – 18.00 Uhr

Homepage der SE Rot-Iller: www.se-rot-iller.drs.de

Instagram: [seelsorgeeinheit.rot.iller](https://www.instagram.com/seelsorgeeinheit.rot.iller)

Beerdigungsbereitschaft, 10.05. – 16.05.2026

P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem., Pfarrer

08395/93699-11

und Fabian Burmeister, Gemeindeassistent

08395/93699-12

Impuls

Jesus,
einst kindlich geliebt,
dann vermeintlich nicht mehr gebraucht,
beiseite geschoben,
irgendwo abgelegt,
gewinnst Du in Zeiten der Not plötzlich wieder Bedeutung,
Dich in fernen Himmelshöhen zu suchen, bleibt ohne Erfolg.
Wir finden Dich nur
in der Nähe.

Direkt neben uns.

© *Gisela Baltés* (www.impulstexte.de)

Gottesdienstordnung SE Rot-Iller

Freitag, 8. Mai – Sel. Ulrika Nisch, Ordensfrau

07.45 Hasl Schüलगottesdienst

15.00 Rot Rosenkranz

Samstag, 9. Mai

09.00 Arl Samstagspilgern

14.00 KIBon Pilgermesse

18.00 Ellw Prozession z. Wetterkreuz mit Messe u.
Segnung des renovierten Wetterkreuzes,
mitgestaltet vom Musikverein Ellwangen, anschl.
Bewirtung auf dem Kirchplatz durch den KGR

Sonntag, 10. Mai – 6. Sonntag der Osterzeit – Muttertag

09.00 Tann Eucharistiefeier (2. Hl. Messopfer f. Hildegard
*Dodel, wir gedenken auch Otto Rehm sen, Helm-
traud Keller, Elsa Stütze (gest. v. Jahrgänger 1941)*

09.00 Hasl Wort-Gottes-Feier

09.45 Berk Rosenkranz

10.15 Berk Eucharistiefeier (f. die Leb. u. Verst. d. SE, wir
gedenken auch Anton Gawaz und Pfr. Georg
Gawaz) mit Taufe von Lotta Marie Welsner

10.15 Rot Wort-Gottes-Feier

10.30 StJoh Konfirmation

11.30 Ellw Taufe von Elina Frisch, Oskar Ritscher, David
Hengge

18.00 Rot Maiandacht

18.00 Ellw Maiandacht gestaltet Turnerfrauen

18.30 Bonl Rosenkranz um den Frieden

19.00 Tann Feierliche Maiandacht mit sakr. Segen

19.00 Hasl Maiandacht gestaltet Chor Chorisma u. Frauen-
bund

Montag, 11. Mai – Bitttag

18.30 Rot Bittgang von Rot nach Spindelweg

19.00 Egels Bittamt

19.30 Spind Bittamt

Dienstag, 12. Mai – Bitttag

18.30 Tann Bittgang (ab Schule) nach Kronwinkel

18.45 Ellw Bittgang von Ellwangen nach Truilz

19.00 Rot Bittgang von Rot nach Zell

19.15 Kron Bittamt

19.30 Trui Bittamt (f. Erwin, Ida u. Hubert Brodd, wir geden-
ken auch Otto Merk, Otto Christ u. Eltern, Josef
u. Josefine Geggler)

Mittwoch, 13. Mai – Bitttag

18.30 Berk Bittgang von Berkheim nach Illerbachen

18.30 Tann Bittgang von Tannheim nach Arlach

19.15 Illerb Andacht

19.15 Arl Bittamt

Donnerstag, 14. Mai – Hochfest Christi Himmelfahrt

08.30 Hasl Hochamt mit Öschprozession

08.30 Ellw Hochamt mit Öschprozession



- 09.30 Rot Hochamt mit Öschprozession, Kirchenchor
 09.30 Tann Hochamt
 09.45 Berk Hochamt mit Öschprozession
 19.00 Tris Maiandacht gestaltet von den Blutreiter

Freitag, 15. Mai

- 07.45 Hasl **KEIN** Schülergottesdienst
 15.00 SE Läuten zur Pfingstnovene
 15.00 Rot Rosenkranz

Samstag, 16. Mai – Hl. Johannes Nepomuk, Priester, Märtyrer

- 10.30 KIBon Professjubiläum
 15.00 SE Läuten zur Pfingstnovene
 19.00 Tann Vorabendmesse (f. d. Leb. u. Verst. d. SE, wir gedenken auch Anna u. Karl Besenfelder)

Sonntag, 17. Mai – 7. Sonntag der Osterzeit

- 09.00 Ellw Eucharistiefeier (f. Gebhard Merk u. verst. Angeh.)
 09.00 Hasl Eucharistiefeier (f. Verst. d. Fam. Josef Weiß, wir gedenken auch Franz Zanker, Adolf u. Alois Domme, Gitta Wohnhas, Kunigunde Wörz)
 09.45 Berk Rosenkranz
 10.15 Rot Eucharistiefeier (f. Lotta Kling u. verst. Angeh.)
 10.15 Berk Eucharistiefeier (f. Hans Haug, wir gedenken auch Serafine u. Otto Haas, Franz Schick u. aller Armen Seelen)
 10.15 Berk Kinderkirche im Pfarrstadel
 11.30 Berk Taufe von Leonie Schmid
 15.00 SE Läuten zur Pfingstnovene
 18.00 Rot Maiandacht
 18.30 Bonl Rosenkranz um den Frieden
 19.00 Berk Maiandacht mitgestaltet von der Fazenda Hof Bickenried und KGR
 19.00 Tann Maiandacht gestaltet vom Frauenbund
 19.00 Ellw Maiandacht gestaltet vom Seniorenteam
 19.00 Hasl Feierliche Maiandacht mit sakr. Segen

Trauercafé

Der nächste Termin des Trauercafés der Seelsorge Rot-Iller, findet am Dienstag, 12. Mai 2026 um 15 Uhr im Kath. Gemeindehaus in Tannheim, Hauptstr. 10 statt.

Eingeladen sind alle Trauernden. Es ist jederzeit möglich, neu dazu zu kommen.

Wir freuen uns auf Sie! Wir sind für Sie da!

Sie sind nicht mobil? Wir finden eine Lösung! Bitte bei der Anmeldung sagen.

Anmeldung bei: Pfr. Gordon Asare: 08395/93699-16

Susanne Nestel: 0151-252 225 58

Kirchenputztag Kirche St. Verena Samstag 16.05.2026

Unsere Kirche St. Verena in Rot braucht Hilfe!

Wir möchten unsere schöne Kirche in neuem Glanz erstrahlen lassen und deshalb gibt es zum Jubiläumsfest einen Putztag.

JEDER ist willkommen, JEDER kann helfen!

Für das leibliche Wohl mit Mittagessen und Getränken ist gesorgt. Putzutensilien bitte mitbringen.

Wir bitten um Anmeldung bis 12.05.2026 im Pfarrbüro Rot unter der Telefonnummer: 08395/936990

Wir freuen uns auf Euch!

Kinderkirche in Berkheim

Liebe Kinder! Am Sonntag, 17. Mai laden wir Euch ganz herzlich um 10.15 Uhr in den Pfarrstadel zur Kinderkirche ein. Zusammen werden wir singen, beten und basteln. Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Voranzeige - Seniorennachmittag in Rot a. d. Rot am Dienstag, 19. Mai 2026

Der nächste Seniorennachmittag mit Kaffee und Kuchen findet am Dienstag, 21. April 2026 um 14.00 Uhr im Gemeindehaus St. Verena statt. Dazu sind alle Seniorinnen und Senioren aus Rot sehr herzlich eingeladen.

Taufsonntage in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Sonntag, 14. Juni, 11.30 Uhr in Tannheim

Sonntag, 28. Juni, 11.30 Uhr in Haslach

Sonntag, 05. Juli, 11.30 Uhr in Berkheim

Sonntag, 12. Juli, 11.30 Uhr in Ellwangen

Sonntag, 02. August, 11.30 Uhr in Rot

Sonntag, 16. August, 11.30 Uhr in Tannheim

Sonntag, 30. August, 11.30 Uhr in Haslach

Sonntag, 13. September, 11.30 Uhr in Rot

Sonntag, 27. September, 11.30 Uhr in Berkheim

Wenn Sie Ihr Kind an einem dieser Sonntage taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte ca. 4 Wochen vorher telefonisch (08395 - 936990) im Pfarramt Rot zu den üblichen Bürozeiten. Sie können gerne den für Sie passenden Termin wählen, auch wenn Sie in einer anderen Kirchengemeinde unserer Seelsorgeeinheit wohnen. Es können bis zu 3 Kinder in einer Taufe getauft werden. Die Taufgespräche werden individuell vereinbart. Auch ist es möglich, Ihr Kind in einem Sonntagsgottesdienst taufen zu lassen. Nehmen Sie dazu bitte Kontakt mit P. Johannes auf.

Bericht Generalversammlung 13.04.2026

Die Vorsitzende Luzia Sattelberger begrüßte unsere Chorleiterin Susanne Nestel und alle

anwesenden Sängerinnen und Sänger und, ganz besonders unseren leitenden Pfarrer, Pater Johannes-Baptist Schmid O.Praem. Des Weiteren hieß sie den 2. Vorsitzenden des Kirchengemeinderates Gerhard Schnellhardt und unsere Ortsvorsteherin Gabriele Uhrebein willkommen. Großen Dank sprach Luzia Sattelberger an die Chorleiterin Susanne Nestel für ihr Engagement und ihren immer-währenden Einsatz aus, die stets mit guter Laune und Humor durch Klassik, Kirchenmusik, aber auch neu-zeitliche Musik dirigiert. Im Jahr 2025 fanden 43 Proben und insgesamt 15 Auftritte statt. Die Vorsitzende bedankte sich auch für die gute und harmonische Zusammenarbeit mit dem gesamten Chorvorstandsteam. Der Chor besteht aktuell aus 36 aktiven Mitgliedern. Es sind jederzeit neue Sänger*innen willkommen. Es folgte ein Ausblick auf die kommenden Termine.

Miniplan**Sonntag, 10.05.****09.00 Uhr Eucharistiefeier**

Alexander Schmaus -
 Kieron Bertele
 Raphael Habres - Leon Schäle

19.00 Uhr feierliche Maiandacht

Klara Aumann - Annika Langlouis
 Lea Scheffold - Julia Schmaus

Donnerstag, 14.05.**09.30 Uhr Hochamt**

Daniel Kohler - Sandra Albrecht
 Regina Spethling - Anna
 Pirmin Mainka - Clara v. Schaesberg

Samstag, 16.05.**19.00 Uhr Vorabendmesse**

Ronja Maunz - Leonie Schirmer
 Martin und Patrick Hohendorf

Sonstige Informationen**Samstagspilgern auf dem Martinusweg am 9. Mai 2026 – Pilgern ist beten mit den Füßen**

Unser erfahrener Pilgerführer Rudi Link (er ist u. a. schon den Jakobsweg nach Santiago de Compostella und den Franziskusweg bis Rom gegangen!) geht mit uns wieder auf dem Martinusweg von Arlach bis Bonlanden.

Die Strecke ist leicht zu gehen, umfasst 14 km, also ca. 4 Stunden zu gehen (mit Pausen selbstverständlich).

In den Kirchen am Weg machen wir Halt für einen kleinen Impuls und zum Gebet und im Kloster Bonlanden schließen wir unseren Weg dann ab mit einer Eucharistiefeier um 14.00 Uhr.

Wann? Am Samstag 09.05.2025 ab 09.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Sie!

Anmeldung und weitere Infos bekommen Sie direkt bei Herrn Link: Telefon: 08395/1320, Mail: rulink@t-online.de



Neben den zahlreichen Gottesdiensten über das Kirchenjahr verteilt, wird sicher ein Höhepunkt das Konzert in der Klosterkirche Sankt Verena am Samstag, den 08.08.2026 um 12 Uhr auf dem Dorrfest in Rot an der Rot sein. Des Weiteren werden wir am Donnerstag, den 12.11.2026 bei dem Konzert von voxxclub in der Stadthalle in Memmingen mitsingen. Die Schriffführerin, Gabi Uhrebein, ließ noch einmal das ganze Chorjahr Revue passieren. Man staunte, wie aktiv der Chor war. Unsere Kassenwartin, Judith Kohberger, gab nun mit viel Humor Einblick in die Kasse. Susanne Nestel bedankte sich bei dem Chorvorstandsschaftsteam für die sehr gute Zusammenarbeit und die tolle Unterstützung in allen Projekten, insbesondere bei der Vorsitzenden Luzia Sattelberger. Sie bedankte sich bei allen Sänger*innen für den großen Einsatz und für das Vertrauen in ihre Arbeit. Danach folgten die Wahlen der Vorstandschaft, die erfreulich unkompliziert über die Bühne liefen. Leider verlässt Cornelia Blanz das Team nach mehreren Jahren. Ihr wurde gedankt und ein Geschenk überreicht. Der Chor darf jedoch weiterhin als Sängerin von ihr profitieren. Jonathan Dentler darf neu in der Vorstandschaft begrüßt werden. Am Ende der Sitzung bedankte sich Pater Johannes-Baptist für die gute Zusammenarbeit, die Gestaltung der Gottesdienste, hob die gute Chorleistung hervor und freute sich darüber, dass die Chormitglieder einen guten Zusammenhalt haben und das gesellige Miteinander dabei nicht vergessen. Zum Schluss sprach Gerhard Schnellhardt seinen Dank aus und brachte zum Ausdruck, wie wichtig der Chor für die Kirchengemeinde sei.



Bild Ausschuss: Namen von links: Roland Aumann, Gabriele Uhrebein, Jonathan Dentler, Susanne Nestel, Pater Johannes, Hubert Rodi, Maria Klingler, Luzia Sattelberger, Judith Kohberger



Die Landjugend sagt Dankeschön

Liebe Tannheimerinnen und Tannheimer, die Landjugend Tannheim möchte sich herzlich für den zahlreichen Besuch unserer Maiandacht bedanken. Besonders gefreut hat es uns, dass wir den Abend anschließend gemeinsam bei Wurstsalat und saurem Käse in geselliger Runde ausklingen lassen konnten. Gleichzeitig möchten wir die Gelegenheit nutzen, auf die vergangenen Monate zurückzublicken, in denen bei uns einiges geboten war. In unseren Gruppenstunden war für jeden etwas dabei: Vom Schlittschuhlaufen über das Bauen von Lebkuchenhäusern bis hin zum gemeinsamen Kochen, Eierfärben und Bouldern konnten wir viele abwechslungsreiche Stunden miteinander verbringen. Ein besonderes Highlight stellte dabei unser Ausflug auf den Kaltenberger Weihnachtsmarkt dar, der mit seinem beeindruckenden Ambiente in Erinnerung bleibt. Daran anschließend standen weitere gemeinsame Aktivitäten wie Lasertag spielen sowie eine Fackelwanderung mit der Landjugend Rot auf dem Programm, die wir gemütlich bei Waffeln und warmen Getränken ausklingen ließen. Umso schöner war es, dass wir im Gegenzug auch die Landjugend Rot bei ihrer Fasnets-Gruppenstunde besuchen konnten, bei der Spiel und Spaß nicht zu kurz kamen. Damit all diese Unternehmungen möglich sind, gehört natürlich auch ein gewisser Arbeits-einsatz dazu. So haben wir unter anderem gelbe Säcke verteilt, beim Kinderball Kaffee und Kuchen verkauft und schließlich unsere Maiandacht organisiert. Den krönenden Abschluss dieser ereignisreichen Zeit bildete unsere Hüttenfreizeit, bei der wir mit 22 Perso-

nen ein ganzes Wochenende gemeinsam verbracht haben. Neben gutem Essen sorgten viele lustige Spiele, eine Wanderung und lange Abende für eine rundum gelungene Zeit.

Wer jetzt Lust bekommen hat, Teil der Landjugend zu werden, ist herzlich eingeladen, bei unserer nächsten Gruppenstunde (jeden Montag um 19 Uhr im KGH) oder beim Schnupperabend am 22.06.2026 um 19 Uhr im KGH vorbeizuschauen.

Bei Fragen oder Unsicherheiten könnt ihr euch gern bei Lukas Imhof (016090563400) oder Sandra Schlecht (015142849565) melden. Wir freuen uns auf euch!

Einladung zur Wort-Gottes-Feier am 3. Mai

Glauben heißt, Gemeinschaft mit Gott leben. Dazu gehört es, Gott im Herzen Raum zu geben, mit ihm in Kontakt zu sein. Genauso wichtig ist es, sich von ihm in Dienst nehmen zu lassen. Mitzubauen am Reich Gottes. Mit Gott zusammen etwas zu tun. Gott ist Schöpfer der Welt. Er kann sie auch erneuern.

Gott baut auf uns Menschen – in unserer Schwachheit und Stärke, unserem Versagen und Erfolg. Gott sucht Gemeinschaft. Geben wir ihm und uns eine Chance.

In diesem Sinne sind Sie ganz herzlich eingeladen zur Wort-Gottes-Feier am 3. Mai

EVANG. KIRCHENGEMEINDE AITRACH

88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon: 07565/5409,



mit den Gemeinden Aichstetten - Aitrach
- Haslach - Hauerz - Tannheim

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr – 12.30 Uhr,

Tel. 0 75 65 / 54 09, E-Mail-Adresse: Susanne.Braendle@elkw.de
PfarrerIn Ulrike Rose ist unter der Telefonnummer 0 75 65 / 54 09
oder unter Tel. 0 75 61 / 26 50 zu erreichen,

E-Mail-Adresse: Ulrike.Rose@elkw.de

Homepage: www.verbund-lak-evangelisch.de

Krisentelefon der Psychologischen Beratungsstelle Ravensburg:
0751/3977. Rund um die Uhr steht allen Menschen die Telefonseel-
sorge zur Verfügung: 0800-1110111 oder 0800-1110222.

Wochenspruch

„Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft, noch seine Güte von mir wendet.“ Psalm 66,20

Sonntag, 10. Mai

10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Gemeindefest mit Taufe, Pfrin. Götz/Pfr. Gerlach, Dreifaltigkeitskirche Leutkirch

Donnerstag, 14. Mai

10.00 Uhr Festgottesdienst für Alle, Evang. Oberschwabentag in der Döbelmühle Aulendorf

Samstag, 16. Mai

10.30 Uhr Gottesdienst für kleine Leute, Ev. Pfarrhaus Leutkirch, Poststr. 16

Sonntag, 17. Mai

11.00 Uhr Gottesdienst, Pfr. Gerlach, Aitrach





KLOSTER BONLANDEN

ganz Ohr – einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr – einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube – ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ... Corona, Krieg – und was kommt dann ... ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an.

Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen.

Zu „ganz Ohr – einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter TEL + 49 157 50342731. INFO - www.kloster-bonlanden.de

Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist täglich geöffnet: montags bis freitags von 12.00 bis 17.00 Uhr; samstags und sonntags/feiertags von 10.00 bis 17.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
INFO - www.kloster-bonlanden.de

VEREINSMITTEILUNGEN



7 Gründe ein Instrument zu lernen

MUSIK macht Spaß
Musizieren trainiert das Gehör und die Motorik
Du kannst deiner Kreativität freien Lauf lassen
Musizieren fördert die Konzentration
Musik schafft Gemeinsamkeiten
Musizieren sorgt für Erfolgserlebnisse
Aus Musik entstehen Freundschaften fürs Leben
Du + Wir = Ein super Team

Bist du neugierig, ein Instrument auszuprobieren? Oder spielst du schon und willst in der Jugendkapelle mitmachen? Dann sei am **20. Mai um 19 Uhr** bei unserer **Instrumentenvorstellung** dabei – unverbindlich, locker, mit vielen Möglichkeiten zum Ausprobieren. Wir freuen uns auf dich!
Heike & Ralf

Einladung zur Ehemaligen-Hockete

An alle ehemaligen Musikerinnen und Musiker des Musikvereins Tannheim e. V.

Am Freitag, 8. Mai 2026 um 19:45 Uhr laden wir euch herzlich zu unserer gemütlichen Hockete ein! Nachdem unsere Ehemaligen-Probe im letzten Jahr etwas weniger instrumental besucht war, haben wir uns etwas Besonderes überlegt: Freut euch auf eine entspannte Runde mit kleiner Brotzeit und einem ca. 20-minütigen Rückblick auf die letzten 25 Jahre des Musikvereins Tannheim in Bildern. Im Anschluss bleibt genügend Zeit, um gemeinsam in Erinnerungen zu schwelgen, alte Geschichten auszutauschen und einen geselligen Abend zu genießen.

Für unsere Planung: Bitte gebt Katja (0152 533 80318) kurz Bescheid, ob ihr dabei seid. Wir freuen uns auf Euch!

Herzliche Einladung zum Frühlingsfest 2026

Das traditionelle Frühlingsfest des Musikvereins Tannheim im idylli-

schen Rehgarten steht bevor. Am Donnerstag, den 14. Mai 2026, laden wir Sie herzlich dazu ein. Beginnen Sie den Vatertag ab 10:30 Uhr mit einem urigen Frühschoppen und einem deftigen Weißwurstfrühstück, begleitet von der Musik des Musikvereins Ringschnait. Für Essen und Trinken ist bestens gesorgt! Genießen Sie den Nachmittag bei Kaffee und leckerem Kuchen, umrahmt von den Klängen der Musikkapelle Oberopfingen. Den stimmungsvollen Ausklang bietet der Musikverein Haslach. Der Eintritt ist frei, und wir vom Musikverein Tannheim sowie unserem Förderverein freuen uns bereits auf Ihren Besuch! Für unsere jüngsten Gäste haben wir eine Hüpfburg und ein lustiges Musikerkarussell vorbereitet. Ob zu Fuß, mit dem Fahrrad oder motorisiert – unser Frühlingsfest ist definitiv einen Besuch wert!

CHORGEMEINSCHAFT TANNHEIM E.V.



Mit dem Chor Tonitus um die Welt“, eine musikalische Reise von Afrika über Amerika nach Europa. Ein abwechslungsreiches Konzert, dass der Chor Tonitus am 17.04.2026 unter der Leitung von Johanna Rothärmel und Sonja Steidinger in der stimmungsvoll beleuchteten Aula der Grundschule Tannheim präsentierte. Begleitet von Querflöte (Sonja Steidinger), Geige (Johanna Rothärmel), E-Piano (Heidi Hörnle) und Schlagzeug (Daniel Hahn) bot das Programm eine facettenreiches Konzert mit verschiedenen Rhythmen, Melodien und Klängen und zeigte dabei die Vielfalt und die verbindende Kraft der Musik. Mit Liedern wie „Africa“, welches solistisch von unseren Sängern Eva Graf und Jürgen Pfister begleitet wurde, „Sailing“, „Ich war noch niemals in New York“, „Ti Amo u.v.m.“, wurde das Publikum auf die Reise auf verschiedene Kontinente mitgenommen. Mit dem Lied „We are the world“ verabschiedete sich der Chor von seinen begeisterten Zuhörern. Am Ende bedankte sich Vorstand Anton Rau bei allen, die durch ihr Kommen, ihre tatkräftige Unterstützung in jeglicher Form den Abend zu einem gelungenen Konzertabend gemacht haben.



Singen macht Spaß, deshalb proben wir immer am Donnerstag ab 20.00 Uhr in unserem Proberaum im Dorfgemeinschaftshaus. Ob jung oder jung geblieben, probiert es einfach mal aus und kommt



vorbei. Wir laden Sie herzlich ein, am Donnerstag, 7. Mai, ab 14.00 Uhr zu Kaffee und Kuchen ins Pavillon am Rathausplatz. Wir freuen uns auf Euch. Chor Tonitus

SPORTVEREIN TANNHEIM E.V.



Abteilung Fußball



Herren

SGM Tannheim/Aitrach – SF Bronnen 5:0 (1:0)

Zu einem lockeren Heimsieg, der bei besserer Chancerverwertung noch hätte höher ausfallen können, kam die SGM in Aitrach gegen das Tabellenschlusslicht.

In der zehnten Minute hatte Daniel Biechele nach einem schönen Spielzug das 1:0 auf dem Fuß, scheiterte aber letztendlich am Torhüter. Eine Minute später verfehlten die Gäste mit einem Fernschuss das SGM-Gehäuse nur knapp. In der 17. Minute scheiterte Marco Fakler erneut am stark parierenden Torwart. Die SGM blieb weiter klar überlegen, es dauerte dann aber gut 20 Minuten bis zur nächsten Möglichkeit, bei der Florian Villinger knapp am langen Pfosten vorbeizielte. Zwei Minuten später war es aber so weit: Florian Villinger verwertete ein Zuspiel von Gabriel Boscher mit einem sehenswerten Schuss aus etwa 20 Metern zum ersten Tor der SGM. Die Heimelf blieb danach am Drücker und hatte noch vor der Pause durch Florian, David, Christian und Niklas Villinger weitere Gelegenheiten zum zweiten Treffer, der aber (noch) nicht gelingen wollte. Stattdessen kam der Gast beinahe zum Ausgleich, als die SGM-Defensive eine unübersichtliche Situation im eigenen Strafraum erst im dritten Versuch klären konnte. Im zweiten Abschnitt änderte sich am Spielgeschehen nichts, die SGM war klar überlegen und kam in der 52. Minute durch Christian Villinger nach Vorlage seines Bruders Florian mit einem platzierten Flachschuss zum 2:0, nachdem Daniel Biechele eine Minute zuvor noch am Schlussmann gescheitert war. Im weiteren Verlauf hatte Flo Villinger zwei gute Torchancen, die aber nicht in weiteren Treffern mündeten. Besser machte es „Biechi“ nach gut einer Stunde, als er nach Vorlage von Jens Fackler auf 3:0 erhöhte. Zehn Minuten später gelang Florian Villinger mit seinem zweiten Treffer nach Zuspiel des eingewechselten Adrian Miller dann das 4:0. In der 83. Minute bot sich den Gästen nach einer Unaufmerksamkeit die Riesenchance zum Ehrentreffer, doch der Abschluss ging weit übers Tor. So war es Adrian Miller vorbehalten, in der Nachspielzeit nach Pass des ebenfalls eingewechselten Tobi Gümbel den Endstand von 5:0 zu markieren. Kurz zuvor kassierten die Sportfreunde aus Bronnen nach einem überflüssigen groben Foulspiel noch eine rote Karte und mussten die Partie in Unterzahl beenden.

SGM Tannheim/Aitrach Res. – SF Bronnen Res. 8:2 (4:1)

Ebenfalls zu einem hohen Sieg kam unsere „Zweite“, die im vom Gegner gewählten „Flex-Modus“ (9 vs 9) dem Gegner keine Chance ließ.

Mann des Tages war dabei Tobi Gümbel, dem mit drei Treffern in den ersten 20 Minuten ein lupenreiner Hattrick gelang. Nachdem der Gast in der 22. Minute auf 3:1 verkürzen konnte sorgte Hannes Hebel mit dem 4:1 für den Halbzeitstand. Tobias Gümbel gelang kurz nach Wiederanpfiff per Kopf das 5:1, dem Anthony Kraft, Hannes Hebel und Christoph Gümbel drei weitere Treffer folgen ließen. Schließlich gelang den Gästen in der Schlussphase noch ein weiterer Ehrentreffer zum 8:2 Endstand.

Vorschau:

Am kommenden Sonntag, den 10. Mai empfängt die SGM den BSC Berkheim zum Lokald Derby in Tannheim. Anpfiff ist wieder um 13.15 Uhr, die Reserven stehen sich um 13.15 Uhr gegenüber.

Jugendfußball



Ergebnisse:

E-Jugend:	
SGM Winterstettenstadt IV - SGM Iller/Rot III	3:2
SGM Winterstettenstadt II - SGM Iller/Rot II	4:1
SGM Winterstettenstadt I - SGM Iller/Rot I	3:3
SGM Iller/Rot I - Olympia Laupheim	0:10
D-Jugend:	
SGM Eberhardzell - SGM Iller/Rot	4:0
SGM Iller/Rot - SGM Birkenhard	1:2
C-Jugend:	
SGM Iller/Rot I - SGM Waltershofen	9:0
SGM Ratzenried II - SGM Iller/Rot II	1:11
SGM Aichstetten - SGM Iller/Rot I	1:2
B-Jugend:	
SGM Ennetach : SGM Iller/Rot	1:2
A-Jugend:	
SGM Bad Schussenried - SGM Iller/Rot	2:0
SGM Iller/Rot - SGM Erolzheim	3:1

Vorschau:

Fr, 08.05.:

E-Jugend:

17.30 Uhr: Wacker Biberach III - SGM Iller/Rot III

17.30 Uhr: SV Ochsenhausen II - SGM Iller/Rot II

18.30 Uhr: SGM Achstetten - SGM Iller/Rot I (in Hüttisheim)

A-Jugend:

18.30 Uhr: SGM Ennetach - SGM Iller/Rot (in Scheer)

Sa, 09.05.:

D-Jugend:

14.30 Uhr: SGM Schwendi - SGM Iller/Rot

C-Jugend:

15.15 Uhr: SGM Vogt - SGM Iller/Rot II

15.15 Uhr: SGM Iller/Rot I - SGM Maierhöfen (in Haslach)

B-Jugend:

16.00 Uhr: SGM Maselheim - SGM Iller/Rot

E-Jugend SGM Iller/Rot Spielergebnisse vom 24.04.2026

SGM SV Winterstettenstadt IV - SGM Iller/Rot III 3:2

Für die SGM Iller/Rot spielten:

Nico Rehm, Finn Milinski, Jonas Hones, Jonas Lachenmaier, Maximilian Wycsik, Nico Kober, Samuel Seidel (1 Tor), Till Dobler (1 Tor);

SGM Winterstettenstadt II - SGM Iller/Rot II 4:1

Für die SGM Iller/Rot spielten:

Paul Madera, Fabian Mang, Henri Schneider (1 Tor), Jonas Beuter, Nicolas Matekalo, Paul Schirmer, Raphael Kaiser, Raphael Habres, Shadach Omoregie;

SGM Winterstettenstadt I - SGM Iller/Rot I 3:3

Für die SGM Iller/Rot spielten:

Lukas Mang, Aaron Beyerle, Alina Kunz, Leon Armbruster, Nico Wildemann (1 Tor), Paul Freisinger, Silas Burkhardt, Simon Kunz (1 Tor), Tom Müller (1 Tor);

E-Jugend SGM Iller/Rot

Spielergebnis vom 2.05.2026

SGM Iller/Rot I - FV Olympia Laupheim I 0:10

Lukas Mang, Leon Armbruster, Alina Kunz, Nicolas Matekalo, Tom Müller, Lewin Cieslik, Silas Burkhardt, Nico Wildemann, Simon Kunz, Paul Freisinger;

Abteilung Faustball



Jugendteams beim Vorbereitungsturnier in Neugablonz im Einsatz

Am Wochenende stand für die Jugendmannschaften des SV Tannheim das Vorbereitungsturnier in Neugablonz auf dem Programm. Bei bestem Faustballwetter nutzten die Teams von der U8 bis zur U18 die Gelegenheit, wertvolle Spielpraxis auf dem Feld zu sam-



mel, sich auf die anstehende Saison vorzubereiten und als Mannschaft weiter zusammenzuwachsen.

Für die jüngsten Spielerinnen und Spieler der U8 und U10 war das Turnier eine tolle Möglichkeit, viele neue Erfahrungen zu sammeln. Denn das Spiel auf dem Feld bringt im Vergleich zur Halle einige Herausforderungen mit sich: Der Ball fliegt anders, der Untergrund ist unebener und alle müssen noch aufmerksamer reagieren. Genau darin lag aber auch der besondere Reiz des Turniers. Die Kinder konnten viel dazulernen, sehen, wo sie stehen, und sich von Spiel zu Spiel weiterentwickeln.

Am Ende des Tages waren alle sehr stolz – nicht nur auf die gezeigten Leistungen, sondern vor allem auch auf den tollen Teamgeist und den gemeinsamen Spaß. Die Freude am Spiel und der Zusammenhalt standen klar im Vordergrund. Nun geht es mit viel Motivation in die Feldsaison.

Auch die U12 war mit zwei Mannschaften in Neugablonz vertreten. Die U12 1 trat als neu formierte Mannschaft an und konnte an ihrem ersten Feldspieltag wertvolle Erfahrungen sammeln. Das Spielglück war dabei nicht immer auf der Seite der jungen Mannschaft, sodass einige Partien knapp abgegeben werden mussten. Am Ende belegte das Team den 8. Platz.

Die U12 2 ging als reine Mädchenmannschaft an den Start. Auch hier kamen neue Gesichter zum Einsatz. Die Mannschaft zeigte eine starke Teamleistung und kämpfte sich bis ins Spiel um Platz drei. Dort musste sie sich zwar geschlagen geben, durfte sich am Ende aber über einen sehr guten 4. Platz freuen.

Für die U12 spielten: Dilay Yildirim, Lea Scheffold, Luan Mertsch, Finn Franke, Emil Andersson, Lea Stubbe, Hannah und Theresa Schöllhorn, Maira Huber und Melina Kiechle.

Die männliche U14 fand zunächst nicht ganz mit der gewohnten Leistung in den Spielbetrieb und konnte aus der Vorrunde nur einen Sieg mitnehmen. In der Zwischenrunde steigerten sich die Jungs jedoch deutlich, zeigten umkämpfte und lange Spielzüge und überzeugten mit einer tollen Teamleistung. Diese wurde am Ende mit dem 7. Platz belohnt.

Für die U14 spielten: Gustaf Andersson, Thomas Kohler, Linus Schmaus, Ben Kutter, Paul Witzigmann, Paul Lessmann und Nico Ehlert.

Besonders erfolgreich verlief das Turnier für die U18 weiblich. Die SVT-Mädels konnten sich mit Siegen gegen den VfB Friedrichshafen, die SG SV Amendingen/TV Neugablonz/TV Augsburg, den TSV Westerstetten und den TV Segnitz durchsetzen. Im Finale kam es erneut zum Duell mit dem TV Segnitz. Mit einer sehr starken Mannschaftsleistung, großem Einsatz und toller Stimmung erkämpften sich die Tannheimerinnen den Turniersieg.

Für den SVT spielten: Antonia Traub, Leoni Kutter, Nina Ehlert, Sophia Villinger, Anna-Lena Ortmeier, Malena Bachhofer, Simone Göppel, Lara Engel und Ronja Fäßler

Insgesamt war das Vorbereitungsturnier in Neugablonz für die SVT-Jugend ein gelungener Start in die Feldsaison. Alle Mannschaften sammelten wichtige Erfahrungen, zeigten viel Einsatz und Teamgeist und können nun motiviert in die kommenden Spieltage gehen.



Vorbereitungsturnier in Unterhaugstett

Zur Vorbereitung auf die anstehende Feldsaison waren die Damen und Herren des SV Tannheim beim Vorbereitungsturnier in Unterhaugstett im Einsatz. Beide Mannschaften nutzten das Turnier, um Spielpraxis zu sammeln.

Zum Auftakt verschliefen die Tannheimerinnen die Partie gegen den TSV Gärtringen komplett und musste sich deutlich mit 6:16 geschlagen geben. Bereits im zweiten Spiel gegen Unterhaugstett 1 präsentierte sich die Mannschaft jedoch verbessert und erkämpfte sich ein 12:12-Unentschieden. Gegen die starke Auswahl von U18 Deutschland 1 zeigte der SV Tannheim eine starke Leistung, unterlag aber knapp mit 9:11.

Als Gruppendritter ging es in die Qualifikationsrunde, wo ein souveräner 13:7-Erfolg gegen Weil der Stadt gelang. Auch das darauffolgende Spiel gegen Unterhaugstett 2 konnte souverän gewonnen werden.

Im Platzierungsspiel um Rang neun trafen die Tannheimerinnen auf den TV Schweinfurt-Oberndorf. In einer ausgeglichenen Partie mussten sich die SVT-Damen denkbar knapp mit nur einem Ball Unterschied geschlagen geben.

Am Ende stand somit ein 10. Platz unter 16 teilnehmenden Mannschaften zu Buche.

Der Blick richtet sich nun auf den Saisonauftakt der 2. Bundesliga Süd am 10. Mai in Biberach.

Für den SVT spielten: Theresa Imhof, Lara Engel, Jasmin Klang, Ronja Fäßler, Simone Hummel, Selina Baur und Sarah Reisch

Auch die Herren des SV Tannheim waren beim Vorbereitungsturnier in Unterhaugstett im Einsatz.

Zum Auftakt gelang den Tannheimern ein knapper Erfolg gegen den TV Hohenklingen, den man mit einem Punkt Unterschied für sich entscheiden konnte. In den folgenden Vorrundenspielen musste sich der SVT jedoch geschlagen geben: Sowohl gegen Deutschland 3 als auch gegen Waldrennach und Grafenau gingen die Partien verloren. In der Zwischenrunde zeigte die Mannschaft nochmals eine deutliche Reaktion und gewann ihr Spiel gegen Trichtingen klar. Gegen Deutschland 2 musste man sich anschließend geschlagen geben. Im abschließenden Platzierungsspiel traf der SV Tannheim erneut auf den TV Hohenklingen, konnte den Auftakterfolg dieses Mal jedoch nicht wiederholen und verlor die Partie.

Damit sammelten auch die Herren wertvolle Spielpraxis und wichtige Erkenntnisse für die anstehende Saison.

Für den SVT spielten: Andreas Angele, Tobias Klang, Lennart Lock, Maurice Langlouis, Markus Mayer





TENNISCLUB TANNHEIM E.V.



Schleifchenturnier 2026

Ein großes Glück mit dem Wetter hatte der TCT beim traditionellen Schleifchenturnier zum Saisonstart am Samstag 25.4.2026. Die Teilnehmer und Besucher konnten bei Kaffee und Kuchen die ersten Ballwechsel an der frischen Luft genießen. Die Bedingungen auf dem Platz waren fast schon hochsommerlich, aber die Mixed-Paare stellten sich der Aufgabe und lieferten tolle Spiele. Die Vorstandschaft bedankt sich für die rege Teilnahme und wünscht eine tolle Sommersaison!

Verbandsrunde Vorschau

9.5.2026

14:00 Uhr TCT Herren40 - TC Dietenheim

10.05.2026

09:00 Uhr TCT Damen30 - TC Hohentengen



Der Ortsverband informiert:

Bundesverdienstkreuz für Bernhard Löffler – VdK-Kreisvorsitzender Heilbronn

Innenminister Thomas Strobl hat Bernhard Löffler das Bundesverdienstkreuz verliehen. Damit erhält Bernhard Löffler die höchste Anerkennung, die die Bundesrepublik Deutschland für Verdienste um das Gemeinwohl ausspricht. Der Landesvorstand des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg gratuliert sehr herzlich. „Bernhard Löffler hat ohne jeden Zweifel die höchste Anerkennung verdient, welche die Bundesrepublik Deutschland für Verdienste um das Gemeinwohl ausspricht: Weil er sich einbringt, sich engagiert und weil er sich kümmert, zuerst an andere denkt, bevor er sich selbst in den Sinn kommt“, sagte der stellvertretende Ministerpräsident und Innenminister Thomas Strobl am 25. März 2026 bei der Verleihung des Bundesverdienstkreuzes in Heilbronn.

Schon seit dem Jahr 1968 engagiert sich Bernhard Löffler in der Jugendarbeit, etwa als Jungscharleiter in der evangelischen Jugend Ditzingen, im Leitungsgremium des Behindertenclubs des CVJM Ludwigsburg, bei der Naturfreundejugend Marbach und als Landesjugendleiter der Naturfreundejugend Württemberg. Heute setzt sich Bernhard Löffler im Sozialverband VdK ehrenamtlich als Kreisvorsitzender des VdK-Kreisverbands Heilbronn ein und ist Sprecher der Initiative Gedenkstätte KZ Heilbronn-Neckargartach. „Die Verleihung des Bundesverdienstkreuzes ist für mich absolut eine große Ehre“, sagte Bernhard Löffler. Sprachlos, dankbar und demütig fühle er sich. „Mich hat stets angetrieben zu wissen: Da hat es Werte, für die es zu streiten lohnt.“ Für ihn seien das Respekt, Toleranz, Freiheit und der Erhalt der Demokratie. Bernhard Löffler widmet das Bundesverdienstkreuz all seinen Mitstreiterinnen und Mitstreitern und all denjenigen, die sich Tag für Tag im Stillen einsetzen.

Die Fachmesse „besser sehen“: 3. Juli 2026, Liederhalle Stuttgart, 10 bis 17 Uhr

Gutes Sehen ist nicht selbstverständlich. Eine Krankheit, ein Unfall oder das Alter können zur Beeinträchtigung des Sehens führen. Die

richtige Unterstützung sowie passende Hilfsmittel helfen dabei, mit einer Sehbeeinträchtigung eigenständig und aktiv zu sein. Das notwendige Wissen liefert die Fachmesse „besser sehen“, die die Nikolauspflege gemeinsam mit einem breiten Bündnis organisiert, Partner ist auch der Sozialverband VdK Baden-Württemberg.

Die überregionale Fachmesse rund ums Sehen ist die größte ihrer Art im süddeutschen Raum. Sie richtet sich an Menschen mit Sehbeeinträchtigung jeden Alters und ihre Angehörigen, aber auch an Augenärztinnen und -ärzte, Rehabilitationsträger, Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber, Lehrkräfte, Fachkräfte aus der Alten- und Behindertenhilfe und alle Interessierten, die sich zum Thema informieren wollen. Der Eintritt ist frei. Weitere Infos unter: www.fachmesse-besser-sehen.de

Alt, arm und allein: Ein Herz für Rentner e.V. hilft Senioren in Not

3,7 Millionen Rentner sind in Deutschland von Altersarmut betroffen. 42 Prozent der Senioren bekommen eine Bruttorente von unter 1000 Euro. Besonders Frauen geraten in die Altersarmutsfalle. Ein Herz für Rentner e.V. unterstützt Rentnerinnen und Rentner, die in Armut leben müssen und bei denen das Geld für das Notwendigste fehlt: die defekte Waschmaschine, eine neue Brille oder auch das Kleingeld für ein Stück Kuchen mit Freunden.

Neu seit April 2026: Lungenkrebs-Früherkennung wird Kassenleistung für starke Raucherinnen und Raucher

Seit April haben starke Raucherinnen und Raucher im Alter zwischen 50 und 75 Jahren Anspruch auf ein Lungenkrebs-Screening als Früherkennungsleistung der gesetzlichen Krankenkassen: Sie können alle zwölf Monate mittels Niedrigdosis-Computertomographie (NDCT) untersucht werden. In Deutschland sterben jedes Jahr etwa 45 000 Menschen an den Folgen von Lungenkrebs. Ziel ist es, bei diesem besonders gefährdeten Personenkreis Lungenkrebs möglichst früh zu erkennen und die Behandlungschancen zu verbessern. Gesetzlich Versicherte können das Lungenkrebs-Screening in einer allgemeinmedizinischen oder internistischen Praxis durchführen lassen, die sich an der Lungenkrebs-Früherkennung beteiligt. Anspruchsberechtigt sind: Personen zwischen 50 und 75 Jahren mit einem starken Zigarettenkonsum über eine Dauer von mindestens 25 Jahren und von mindestens 15 „Packungsjahren“. Dabei entspricht das Rauchen von 20 Zigaretten pro Tag über ein Jahr lang einem „Packungsjahr“.

Die neue Leistung der gesetzlichen Krankenkassen beruht auf einem Beschluss des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA) sowie der vorausgegangenen Lungenkrebs-Früherkennungs-Verordnung des Bundesumweltministeriums. Nähere Infos zum Screening gibt es online auf der Homepage des G-BA: www.g-ba.de/themen/methodenbewertung/erwachsene/krebsfrueherkennung/lungenkrebs-screening/

Ein Herz für Rentner e.V. unterstützt in Armut lebende Rentner, die in Deutschland gearbeitet und in die Rentenkasse eingezahlt haben. Hilfe gibt es für Senioren ab 66 Jahren, deren Rente zwischen 500 und 1300 Euro liegt. Für Frauen ab 70 Jahren, die mindestens zwei Kinder großgezogen haben, gilt die Mindesthöhe von 500 Euro Rente nicht. Sie werden auch dann unterstützt, wenn sie darunter liegen. Senioren müssen lediglich das Antragsformular unter www.einherzfuerrrentner.de ausfüllen und einen aktuellen Rentenbescheid, Grundversicherungs- bzw. Wohngeldbescheid beilegen.

Der Verein „Ein Herz für Rentner“ freut sich über Unterstützung: Möglich ist zum Beispiel eine Patenschaft über 38 Euro pro Monat. Betreute Senioren erhalten diesen

Betrag als Patenschafts-Hilfe und können frei darüber verfügen. Der Verein stellt außerdem Obst- und Gemüseboxen zur Verfügung, die den Gang zur Tafel ersparen. Auch eine Sofortspende ist möglich: www.einherzfuerrrentner.de



Auswärtige Vereine

„Seniorentreff Silberperlen“ in Tannheim

Betreuungsgruppe der Ökumenischen Sozialstation Rot-tum-Rot-Iller e.V.

Ganz herzlich laden wir betreuungs- und unterstützungsbedürftige, demenziell veränderte oder einfach nur Geselligkeit suchende Menschen in unseren „Seniorentreff Silberperlen“ ein, um dort gemeinsam schöne Stunden zu verbringen.

Sie als pflegender Angehöriger brauchen von Zeit zu Zeit eine „Verschnaufpause“,

Raum für eigene Interessen und eine Entlastung im Alltag?

Wir treffen uns jeden **Mittwoch von 08.30 – 12.00 Uhr**

in **88459 Tannheim – Katholisches Gemeindehaus, Hauptstraße 10**

Unser Angebot:

- Aktivierungs- und Jahreszeitliche Angebote
- Nachmittags- Kaffee und Kuchen mit Gesprächszeit
- Individuelle Förderung
- Fahrdienst wenn gewünscht

Anmeldungen und Fragen dazu gerne unter der Telefonnummer: 07352 – 923021

Alternativ gerne über E-Mail:

silberperlen@sozialstation-ochsenhausen.de

BerkWerk e.V.

Frühlingsfest in Berkheim: am Muttertag ins BerkWerk

BERKHEIM – Am Sonntag, den 10. Mai 2026, lädt der Verein „BerkWerk e.V.“ zu einem bunten Frühlingsfest ein. Von **13:00 bis 18:00 Uhr** verwandelt sich das Gelände rund um das alte Feuerwehrhaus in der Hauptstraße 20 in einen lebendigen Treffpunkt für Jung und Alt.

Ein Programm zum Mitmachen und Staunen
Besucher dürfen sich auf ein vielfältiges Programm freuen, bei dem das „Mitmachen“ großgeschrieben wird. An verschiedenen Stationen können Nistkästen gebaut, Schmuck und Kühlschranksmagnete gebastelt oder Freundschaftsbändchen geknüpft werden. Ein Highlight ist die Vorführung der Rettungshundestaffel des ASB Orsenhausen, die einen Einblick in ihre wichtige Arbeit gibt.

Gartenfreunde und Kunsthandwerk
Passend zur Jahreszeit kommen auch Gartenliebhaber auf ihre Kosten: Neben dem Verkauf von Tomaten-, Salat- und Gemüsepflanzen sowie Blühsträuchern und Rosen bietet eine Pflanzentauschbörse die ideale Gelegenheit zum Austausch unter Nachbarn. Wer auf der Suche nach individuellen Geschenken oder Dekorationen ist, wird bei den angebotenen Handmade-Artikeln fündig.

Kulinarik und Musik am Muttertag
Da das Fest auf den Muttertag fällt, ist für die passende Atmosphäre gesorgt: Live-Musik begleitet den Nachmittag. Auch das kulinarische Angebot lässt keine Wünsche offen:

- **Herzhaftes:** Chili sin carne und Erfrischungsgetränke.
- **Süßes:** Kaffee und Kuchen, frische Crêpes, Popcorn und Zuckerwatte.

Das BerkWerk öffnet weit seine Türen und freut sich darauf, alte Bekannte und neue Gesichter aus der ganzen Region bei uns in Berkheim willkommen zu heißen. Lasst uns gemeinsam den Frühling und die Nachbarschaft feiern!

... und wer Lust hat, auch über das Fest hinaus ein Teil unserer Gemeinschaft zu werden, ist herzlich eingeladen, uns und unsere Projekte an diesem Tag ganz unverbindlich kennenzulernen.

Kurz & Knapp:

- **Was:** Frühlingsfest des BerkWerks
- **Wann:** Sonntag, 10.05.2026, 13:00 – 18:00 Uhr
- **Wo:** Altes Feuerwehrhaus (BerkWerk), Hauptstr. 20, Berkheim

Vatertagsfest in Erolzheim

Am Donnerstag, den 14. Mai findet auf dem Festplatz in Erolzheim das alljährliche Vatertagsfest statt.

Zum Frühschoppen spielt für Sie ab 10.30 Uhr die Musikkapelle Dornstadt.

Mittagessen:

Schweinebraten vom Hals mit Kartoffelsalat
Maultaschen mit Kartoffelsalat
Currywurst mit Pommes
Ofenkartoffel mit Kräuterdip und Salat
Schweinebraten im Semmel
Currywurst mit Semmel
Festwurst im Semmel
Pommes

Dieses Jahr findet wieder um 12:30 Uhr und 14:00 Uhr ein Mitmachkonzert der Trommelkinder im Probelokal statt. Weitere Infos dazu gibt es dann vor Ort.

Nachmittags ab 14:00 Uhr unterhalten Sie die Cheerleader und die Musikkapelle Erolzheim zu Kaffee und Kuchen.

Das Fest findet bei jeder Witterung statt.

Auf Ihr Kommen freut sich der Förderverein und der Musikverein Erolzheim e.V.

Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.

Der Kneipp Verein Ochsenhausen e.V. organisiert einen weiteren Hildegard von Bingen Gesundheitstreff

Wann: 08.05.2026, 19.00 Uhr

Wo: Klostercafe Ochsenhausen, Schlossbezirk 19/1, Ochsenhausen

Eintritt: 15,00 Euro

Thema:

Die Kräutermedizin im Alltag
Kräuter können sowohl Reiniger unseres Organismus sein, als auch gezielt als Hormone der Küche zum Würzen von Speisen eingesetzt werden. Die Medizinküche der Hildegard von Bingen setzt daher auf heilsame Kräuter, besonders bei Beschwerden wie Vergesslichkeit, Tinnitus, Hauterkrankungen, Magen- Darmbeschwerden, Bluthochdruck oder auch Diabetes.

Anmeldungen erbeten bis zum 06.05.2026 unter 0160 766 38 65 oder 07352/9479161

Jutta I. Martin

Hildegardexpertin und Kochbuchautorin

Für Rückfragen wenden Sie sich gerne an den Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.

Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.

1. Vorsitzender

Diplom-Volkswirt

Rainer Schick

Lerchenstrasse 7

88416 Ochsenhausen

(G) Email : KneippOchsenhausen(at)Yahoo.com

Internet: <https://kneippvereinochsenhausenev.weebly.com>

SONSTIGE MITTEILUNGEN



DIE BÜCHEREI

NEUE TONIES mit wunderbaren Figuren

Liebings-Kinderlieder: Reiselieder (2026/107)

(Mit 21 Reiseliedern für den nächsten Ausflug: Egal ob es zum Spielplatz oder einmal um die Welt. Frisch und modern interpretiert von den Minimuskern.)

Schlummerwal: Einschlafmelodien aus dem Ozean (2026/108)

(Einschlafmelodien die beruhigen und in den Schlaf gleiten lassen. Eine Instrumentalmusikreise - von sanften Meeresswogen bis in die Tiefsee. Beruhigende, handgemachte Melodien mit den Klängen des Meeres.



Spiel- und Bewegungslieder (2026/109)

(Für die Neuauflage von „Spiel- und Bewegungslieder“ wurden die Kinderlieder-Klassiker brandneu von den Tonies produziert.)

Spiel- und Bewegungslieder 2 (2026/110)

(Beliebte Kinderlieder zum Spielen und bewegen. Lieder wie „Ein großer, ein runder, ein roter Luftballon“ oder „Kleine Schnecke“ animieren nicht nur zum Mitsingen, sondern auch zum bewegen und tanzen.)

Die besten Spiel- und Bewegungslieder (2026/111)


(Eine spezielle Zusammenstellung der größten Hits der Lichterkin-der. Und obendrauf gibt es nur in dieser Sammlung als Extratitel das Lied „Liki & die Tonies“!)

Positives Denken mit Elefant Greta (2026/112)

(Geschichten für mehr Selbstsicherheit und Achtsamkeit. Selbstsicherheit lernen mit Elefant Greta! Mit vielen Übungen und Affirmationen für Kinder zum Mitmachen.)

Bewegungsgeschichten mit Affe Marty (2026/113)

(Ein Tonie, um die ganze Energie auf gezielte Weise herauszulassen! Mit vielen Übungen und Bewegungsspielen für Kinder zum Mitmachen. Bewegung und Entspannung für Kinder leicht gemacht!)



Samstag, 16. Mai 2026, 14.00 Uhr
„Kasper und der buntgetupfte Eierkuchen“
 eine abenteuerliche Kasperkomödie für die ganze Familie
 Alle Puppentheater Fans aufgepasst: Max Buntschuh, der Puppenspieler aus Wangen, kommt mit dem Kasper zu uns in die Bücherei und bringt Kinderaugen zum Leuchten.
 Mit „Kasper und der buntgetupfte Eierkuchen“ erzählt Max Buntschuh, der nach seiner Vorliebe für bunte Schuhe benannt ist, eine lustige Geschichte für die ganze Familie.
Preis: 5 €, Danach gibt's noch Waffeln für 2 €

Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Do: 15.30 – 17.30 Uhr

Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr

ONLEIHE: 24 Stunden täglich; www.libell-e.de

FILMFRIEND: 24 Stunden täglich; <https://rot.filmfreund.de>

Kontakt:

Tel: 08395/ 9589891

E-Mail: info@koeb-rot.de

Internet: www.koeb-rot.de

Instagram: [@buecherei.rot](https://www.instagram.com/buecherei.rot)

Smartphone: App: bibkat

Gesprächskreis Pflegende Angehörige Illertal

Geistig fit bleiben – mit 10 Maßnahmen Demenz vorbeugen

Der Gesprächskreis pflegende Angehörige Illertal von Caritas und Diakonie Biberach trifft sich wieder am **Mittwoch, 13. Mai ab 14 Uhr** im **katholischen Gemeindehaus Erolzheim**, Marktplatz 6. Herzlich eingeladen zum Treffen, das u.a. aus Mitteln der gesetzlichen Pflegeversicherung unterstützt wird, sind alle, die ein Familienmitglied pflegen oder betreuen bzw. die Pflege auf sich zukommen sehen. Auch neue Teilnehmende und am Thema Interessierte sind willkommen.

Aktuell leben in Deutschland rund 1,8 Millionen Menschen mit Demenz. Ihre Zahl wird in Zukunft weiter ansteigen. Das macht vielen Menschen Angst. Doch Demenz ist kein unabwendbares Schicksal. Wissenschaftliche Studien zeigen, dass wir alle unser Risiko, eine Demenz zu entwickeln, beeinflussen können.

In dem etwa 90-minütigen Vortrag wird erläutert, wie unser Gehirn arbeitet, wie Demenzerkrankungen es schädigen können und mit welchen praktischen Maßnahmen wir einer Demenz vorbeugen können.

Eine Anmeldung zum Treffen ist nicht erforderlich. Nähere Informationen, auch zum Jahresprogramm des Gesprächskreises, erhalten Interessierte bei Irene Richter, Diakonie Biberach, Mobil 0174 5836736 oder per Mail unter richter@diakonie-biberach.de

Aitracher Wochenmarkt

Immer mittwochs von 13.30 Uhr bis 17 Uhr gegenüber der Kirche. Marktangebot:

- **NEU im Mai** (14-tägig) zunächst 13. und 27.05.2026 jeweils **ab 15 Uhr** Italienische Kaffeevariationen, Hausgemachtes Eis (Softeis, Frozen Joghurt, Eiskaffee & Eisschokolade, Spaghetti-Eis, Bananen-Split) frische Crepes von Familie Pappalardo aus Wangen
- Marina's Käseria, Familie Weber aus Aichstetten
- Backwaren vom Allgäuer Genussbäcker, Familie Menig aus Aitrach
- Bio-Eier und Bio-Nudeln vom Biolandhof Krumm aus Bellamont
- Wurst- und Fleischwaren der Metzgerei Moll aus Reinstetten
- Mella's Anitpasti, Melanie Knöpfler aus Kiblegg (14-tägig)
- Imkereiprodukte Riedle aus Aitrach (immer am 1. Mittwoch im Monat)

Die Marktaussteller freuen sich auf Ihren Besuch.

Dettinger/ Illertaler Dorfmuseum

Ein Spaziergang durch schöne Erinnerungen ist Erholung für die Seele.

EINLADUNG

zum Besichtigen unseres Heimatpflege-Museums, zu handwerklichen Vorführungen und zu unserer Sonderausstellung der Dorfgeschichte, zu Kaffee und selbstgebackenen Kuchen, zu herzhaften schwäbischen Plätzen aus unserem Backhäusle und zum geselligen Hoigata

Sehr geehrte Illertaler Heimatfreunde,

am Sonntag, 17. Mai 2026 eröffnen wir unsere diesjährige Saison. Unser Dettinger/ Illertaler Dorfmuseum ist **von 13 bis 18 Uhr** wieder für Sie geöffnet.

In unserem seit dem Jahr 1976 mit viel Heimatliebe geschaffenen und ehrenamtlich betriebenen Museum können Sie in einem ehemaligen landwirtschaftlichen Anwesen zahlreiche, **den Älteren noch vertraute und für die Jüngeren interessante Gegenstände hauptsächlich aus der Zeit von 1900 bis 1950** sehen. Im Besonderen: die seinerzeitige Einrichtung von Häusern, Handwerkszeug der früher in den meisten Dörfern arbeitenden Handwerker wie z. B. Dorfschmied, Wagner, Schuhmacher (von diesen drei können Sie bei uns jeweils komplette Werkstätten sehen), Sattler, Schreiner, Maurer, Maler, Hausmetzger.

Besonders hinweisen und empfehlen möchten wir alle Heimatfreunde auf unsere **diesjährige Sonderausstellung „Unsere Dorfgeschichte“**.

Wir werden auch wieder frühere handwerkliche Arbeiten zeigen und erklären. U.a. wie früher Stricke und Seile selbst hergestellt worden sind.

Die Schmiede und die Wagnerwerkstatt sind in Betrieb. Von den Trachtenfrauen werden selbstgebackene Kuchen, Kaffee und andere Getränke preisgünstig angeboten.

Aus dem Museums-Backhäusle gibt es wieder unsere preisgünstigen herzhaften schwäbischen Plätze.

Durch den Besuch von Heimatfreunden aus den Illertalgemeinden können **bei einem geselligen gutschwäbischen Hoigata wieder gegenseitig Erinnerungen und Neuigkeiten ausgetauscht werden.**

Auf Ihren werten Besuch freuen sich die Mitarbeiter und die Freunde des Dettinger/ Illertaler Dorf museums.

L 306 Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Füramoos und Ellwangen

Vollsperrung im Baustellenbereich ab Montag, 4. Mai bis voraussichtlich Freitag, 12. Juni 2026

Ab Montag, 4. Mai 2026, lässt das Regierungspräsidium Tübingen



auf einer Länge von rund zwei Kilometern den schadhafte Fahrbahnbelag der L 306 ab Ortsende Füramoos in Richtung Ellwangen bis zur Einmündung in die L 265 erneuern. Günstige Witterungsverhältnisse vorausgesetzt, ist die Fahrbahndeckenerneuerung bis Freitag, 12. Juni 2026 abgeschlossen.

Durch die Belagsarbeiten werden die Spurrinnen, Verdrückungen, massiven Rissbildungen sowie die offenen Quer- und Längsfugen beseitigt. Die Maßnahme dient der Verbesserung der Verkehrssicherheit und ist zur Substanzerhaltung der Straßeninfrastruktur erforderlich.

Kosten

Die Kosten der Sanierung belaufen sich auf rund 510.000 Euro und werden vom Land getragen.

Verkehrsführung während der Sanierung:

Die Maßnahme wird in zwei Bauabschnitten durchgeführt, sodass die Zufahrt zum Gewerbegebiet Knöbel gewährleistet bleibt. Die Umleitung erfolgt für beide Bauabschnitte in beiden Fahrrichtungen unter Einbeziehung der L 265 und der K 7573 über Bellamont.

30 Jahre Musikfestspiele Schwäbischer Frühling

Jubiläumsfestspiele mit 6 erstklassigen Konzerten vom 13. bis 17. Mai im Bibliothekssaal Ochsenhausen

Am Mittwoch, 13. Mai beginnen die seit 30 Jahren in Ochsenhausen stattfindenden Musikfestspiele Schwäbischer Frühling mit dem Festlichen Eröffnungskonzert. An fünf aufeinanderfolgenden Tagen begeistern international renommierte Künstlerinnen und Künstler rund um den künstlerischen Leiter und zweifachen ECHO-Klassik-Preisträgers Prof. Linus Roth unter dem Motto „...in die Heimat“. Neben Kammermusikkonzerten steht auch in diesem Jahr wieder ein Orchesterkonzert auf dem Programm: für das Konzert an Christi Himmelfahrt konnte die Kammerphilharmonie Ingolstadt unter der Leitung des israelischen Dirigenten Ariel Zuckermann gewonnen werden.

Zum Festspieljubiläum wird beim Freitagskonzert Flamenco-Tanz mit Live-Musik zum ersten Mal in der Festivalgeschichte das Genre „Tanz“ mit ins Programm aufgenommen. Beim vorangehenden Künstlergespräch mit dem Vorsitzenden der Musikfestspiele, Prof. Dr. Klaus K. Weigele stimmt die Gitarristin Anabel Montesinos auf diesen rhythmisch-feurigen Konzert- und Tanzabend ein.

Mit Felix Klieser, einem der weltbesten Hornisten, wird am Samstag das Brahms Horn Trio zu hören sein. Felix Klieser zählt zu den außergewöhnlichsten Persönlichkeiten der klassischen Musik. Ohne Arme geboren, entwickelte er eine einzigartige Spieltechnik, bei der er das Horn mit den Füßen spielt. Im Künstlergespräch vor dem Konzert am Samstag, 16. Mai werden die Besucher die Gelegenheit haben, Felix Klieser hautnah und persönlich zu erleben.

Die Sonntags-Matinee gehört den jungen, aufstrebenden Künstlerinnen und Künstlern: Bei einer Klaviermatinee wird in diesem Jahr Robert Neumann begeistern. Er ist Gewinner zahlreicher nationaler und internationaler Wettbewerbe – zuletzt des Deutschen Musikwettbewerbs 2025.

Mit den legendären The King's Singers finden die Jubiläumsfestspiele einen krönenden Abschluss. Ihr Programm „Such stuff as dreams are made on“ ist eine musikalische Reise durch die europäische Romantik, die Meisterwerke des 19. und frühen 20. Jahrhunderts in einem poetischen, traumhaften Bogen vereint.

Für kurzentschlossene Konzertbesucher stehen Restkarten zur Verfügung.

Kartenbuchungen sind unter www.schwaebischer-fruehling.de möglich.

Programmübersicht:

13. Mai 2026, 19.30 Uhr:

Festliches Eröffnungskonzert (bereits ausgebucht)

14. Mai 2026, 17.00 Uhr:

Kammerphilharmonie Ingolstadt

15. Mai 2026, 19.30 Uhr:

Flamenco-Nacht mit Live-Tanz (bereits ausgebucht)

16. Mai 2026, 19.30 Uhr:

Brahms Horn Trio

17. Mai 2026, 11.00 Uhr:

Klavier-Matinee

17. Mai 2026, 17.00 Uhr:

Abschlusskonzert The King's Singers (bereits ausgebucht)

1.700 Fahrgäste zum Öchsle-Saisonauftritt

Das Öchsle ist erfolgreich in das Jahr 2026 gestartet. Am ersten Maiwochenende dampften bei schönstem Frühlingwetter rund 1.700 Gäste mit der Museumsschmalspurbahn durch die oberschwäbische Landschaft. „Wir können auf einen rundum gelungenen Saisonauftritt zurückblicken“, freut sich Benny Bechter, Vorsitzender des Öchsle-Schmalspurbahnvereins. Die ersten Höhepunkte der neuen Saison stehen indes unmittelbar bevor.

Auftakt der Sonderfahrten ist am Muttertag, 10. Mai. Alle Mütter erhalten an diesem Tag ein kleines Geschenk. Herzhaft gespeist werden kann wenige Tage später an Christi Himmelfahrt (14. Mai) bei der traditionellen Vatertagsaktion. Im Speisewagen gibt's an diesem Tag Weißwurstfrühstück sowie für jeden Fahrgast ein Bier der Schussenrieder Brauerei Ott oder ein alkoholfreies Getränk gratis. Auf alle Kinder wartet zudem eine kleine Überraschung. Fahrkarten sind am Vatertag 20 Prozent ermäßigt.

Am Wochenende 16. und 17. Mai freuen sich die Verantwortlichen von Schmalspurbahnverein und Betriebsgesellschaft auf einen ganz besonderen Gast: die Schmalspur-Diesellokomotive V51 901 der „Rügenschen Bäderbahn“. Sie ist eine von drei Loks aus der Baureihe V51. Eine weitere, die V 51903, gehört dem Öchsle-Schmalspurbahnvereins und wird derzeit instandgesetzt. Am 16. Mai ist die V51 901 auf der Öchsle-Strecke unterwegs. Einen Tag später fährt die historische Lok von der Insel Rügen zusammen mit der Öchsle-Dampflokomotive 99 633 zwischen Ochsenhausen und Warthausen.

Schließlich steht zum Start in die Pfingstferien noch der erste von zwei Teddybärtagen in diesem Jahr auf dem Programm. Am 24. Mai fährt jedes Kind bis 14 Jahren, das einen Teddybären dabei hat, kostenlos mit – natürlich dürfen auch andere Lieblingsplüschtiere mitgebracht werden. Der zweite Teddybärtag ist am 12. Juli geplant. Zuvor finden noch der Familientag (7. Juni), das Öchslefest in Ochsenhausen (19. bis 21. Juni) und die kulinarische Reise (11. Juli) statt.

Info:

Das Öchsle fährt bis Mitte Oktober an jedem Sonntag, jedem Feiertag sowie am ersten Samstag im Monat ab Warthausen bei Biberach um 10.30 und 14.45 Uhr, ab Ochsenhausen um 12 und 16.15 Uhr. Darüber hinaus werden zahlreiche Sonderfahrten angeboten. Reservierungen ab zehn Personen sind kostenlos, Gruppenführungen und weitere Infos gibt es auch unter Telefon 07352/922026. Für alle anderen Fahrgäste sind immer genug Sitzplätze im Zug vorhanden. Weitere Informationen sind unter www.oechsle-bahn.de erhältlich.

Sommertreffen der Klumpfuß-Selbsthilfe Oberschwaben

Betroffene Kinder und Erwachsene sind herzlich zum Sommer-Treffen der Klumpfuß-Selbsthilfegruppe Oberschwaben eingeladen. Der Ausflug geht am Samstag, den 04. Juli 2026 von 14-17 Uhr zur Pini-Ranch bei Bad Waldsee.

Als betreutes Kinderprogramm wird auf der Pini-Ranch angeboten, die Tiere zu füttern und zu streicheln, basteln und Stockbrot auf dem Lagerfeuer zu backen. In der Zeit können sich die Erwachsenen in gemütlicher Runde austauschen.

Mitzubringen sind Geschirr und eine Spende für Getränke, Zopf und Aufstriche. Die Pini-Ranch ist Am Römerbühl 54 in 88339 Bad Waldsee-Hittisweiler. Anmeldungen bitte an Sonja Hummel ([hummel.sonja\[at\]posteo.de](mailto:hummel.sonja[at]posteo.de)) oder über die Whatsapp-Gruppe. Weitere Infos sind auf der Homepage www.klumpfuss-oberschwaben.de zu finden.

Waldkindergarten Ingoldingen mit Stand beim Musikfrühling Biberach

Der Waldorf-Waldkindergarten Voggenreute/Ingoldingen ist am Samstag, den 09. Mai auf dem Biberach Wochenmarkt neben der Stadtpfarrkirche mit einem Stand zu finden.

Von 8-13 Uhr werden neben Tomatenpflanzen und Kräuter im Topf, auch allerlei weiterer Geschenkideen zum Frühling angeboten. Die Einnahmen gehen zu Gunsten des Waldkindergartens.

Informationen zum Waldorf-Waldkindergarten in Ingoldingen sind auf der Homepage zu finden: www.waldorfkindergarten-biberach.de.

Unfallkasse Baden-Württemberg



Wie sieht Dein sicherer Schulweg aus? Jetzt mitmachen beim UKBW-Kreativwettbewerb für Kitakinder und „Schulweg-Checker“ werden Sicher in die Schule starten – kreativ und mit Spaß lernen

Wie sieht Dein sicherer Schulweg aus? Dieser Frage widmet sich der neue Kreativwettbewerb „Schulweg-Checker“ der Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW). Der Wettbewerb richtet sich gezielt an Kinder im letzten Kitajahr, die im Sommer eingeschult werden. Ziel ist es, dass sich zukünftige Erstklässlerinnen und Erstklässler spielerisch mit ihrem zukünftigen Schulweg auseinandersetzen und lernen, mögliche Risiken im Straßenverkehr auf ihrem Schulweg zu erkennen und zu meistern.

Kreativ werden und den Schulweg entdecken

Ob malen, basteln, filmen oder aufnehmen – der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Gesucht werden Ideen und Beiträge, die zeigen: Wie sieht der zukünftige Schulweg der Kinder aus und wie stellen sich die Kinder ihren sicheren Schulweg vor? Worauf müssen sie auf ihrem Schulweg besonders achten?

Wer kann sich bewerben?

Mitmachen können einzelne Kinder, aber auch Gruppen bis zu 5 Kinder – zum Beispiel aus Kitas, Ferienprogrammen oder anderen Einrichtungen.

Große Preisverleihung im Ravensburger Spieleland

Alle teilnehmenden Kinder werden zu „Schulweg-Checker“ und erhalten eine Urkunde. Zusätzlich winken tolle Preise – darunter als Hauptgewinn ein Roller. Die Gewinnerinnen und Gewinner werden am 26. September 2026 im Ravensburger Spieleland im Rahmen der Internationalen Verkehrssicherheitstage ausgezeichnet. Die Beiträge können online eingereicht werden unter:

www.ukbw.de/schulwegchecker

Einsendeschluss ist der 31. Juli 2026.

Der Wettbewerb wird in Kooperation mit dem Ministerium für Kultus, Jugend und Sport sowie dem Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen Baden-Württemberg, dem Ravensburger Spieleland sowie der Verkehrssicherheitsaktion „GIB ACHT IM VERKEHR“ umgesetzt.

Jetzt mitmachen und Schulweg-Checker werden!

Caritas Ulm-Biberach

Singen mit Trauernden

Nächster Termine – 12. Mai 2026 - 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr
Die Kontaktstelle Trauer der Dekanate Biberach und Saulgau und der Caritas Ulm-Biberach bietet gemeinsam mit Andra Oltmanns zertifizierte Singleiterin der Singenden Krankenhäuser e.V., trauernden Menschen einen Ort und eine Zeit an, in der ihre Trauer einen Platz und einen Ausdruck finden darf. Musik kann Menschen helfen, Ihrer Trauer und den damit verbundenen Gefühlen nachzuspüren. Die Gruppe gibt einen geschützten Rahmen dafür. Alles an diesem Abend ist als Einladung zu verstehen, da sein, zuhören, mitsummen und aktiv mitsingen liegt in der persönlichen Freiheit jedes Einzelnen. Die nächste Veranstaltung findet am Dienstag, 12.05.26 von 18:30 bis 20:00 Uhr im Adolf-Kolping-Saal im Alfons-Auer-Haus, Kolpingstr. 43, 88400 Biberach statt.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Informationen und Kontakt über die Kontaktstelle Trauer von Caritas Ulm-Biberach Tel. 07351 80 95 190 oder E-Mail: hia.ubc@caritas-dicvrs.de

und der Kath. Dekanate Biberach und Saulgau Tel. 07531 8095 400 oder E-Mail: dekanat.biberach@drs.de

Organisierte Nachbarschaftshilfe – Basiskurs ab 9.6.2026 in Ochsenhausen

Die kath. Org. Nachbarschaftshilfegruppen sind ein nicht mehr wegzudenkendes Angebot im ambulanten Bereich, zur Unterstützung professioneller Pflege, in den Dekanaten Biberach und Saulgau. Überwiegend in Trägerschaft der Kirchengemeinden vor Ort, bieten sie seit Jahrzehnten Hilfen im Haushalt und betreuende Unterstützung für Senioren, dementiell Erkrankte, behinderte Menschen, pflegende Angehörige und für Familien in Not an. Die Helferinnen und Helfer sind auf freiwilliger Basis tätig und erhalten eine Aufwandspauschale. Sie werden von einer örtlichen Einsatzleitung begleitet, die Hilfeanfragen entgegen nimmt und die stundenweisen Einsätze der Helferinnen koordiniert.

Um für diese Tätigkeit gut gerüstet zu sein, organisiert die Caritas Ulm-Biberach sogenannte Basis-Einführungskurse und Kompakt-schulungen. Der vierteilige Basiskurs mit 20 Unterrichtseinheiten startet am Dienstag, 9.6.2026 um 14 Uhr im in der Ökumenischen Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V., Schloßstraße 18 in Ochsenhausen. Die Inhalte des Basiskurses sind unter anderem: Aufgaben der Nachbarschaftshilfe, Gesprächsführung bei den zu versorgenden Menschen, Mobilisation und Beschäftigungsmöglichkeiten bei Senioren und Demenzbetroffenen, Krankheitsbilder im höheren Alter, Entlastungsmöglichkeiten für Pflegenden Angehörige, Grenzen und Möglichkeiten als Ehrenamtliche. Die Kurskosten von 20 € werden in der Regel von den Trägern übernommen.

Die Nachbarschaftshilfe ist im Rahmen der Sorgenden Gemeinschaft ein wichtiger Baustein in der Betreuung pflegebedürftiger Menschen. Daher sind die Einsatzleitungen vor Ort immer auf der Suche nach Nachbarschaftshelferinnen und -helfern, die Einsätze in den Haushalten übernehmen.

Interesse am Kurs oder engagieren? Weitere Informationen und Anmeldung bei Daniela Wiedemann, Caritas Ulm-Biberach, per E-Mail hia.ubc@caritas-dicvrs.de oder telefonisch 07351 8095190.

BILDUNGSANGEBOTE

Kreishandwerkerschaft Biberach

Factory - Crashkurs in Betriebswirtschaftslehre

Die Kreishandwerkerschaft Biberach bietet am Freitag, 12. Juni einen 1-tägigen BWL-Crashkurs für Führungskräfte und Mitarbeitende im Rechnungswesen/Buchhaltung an. Unternehmerisches Denken und Handeln spielend einfach vermitteln! Das BWL Planspiel FACTORY simuliert ein Unternehmen und dessen Stellhebel, die zur Verfügung stehen, um die Profitabilität zu verbessern. Die Teilnehmer erleben aus der Sicht des Top-Managements eine neue Sichtweise auf unternehmerische Entscheidungen und Maßnahmen. Die Wirtschaftssimulation schafft dank Praxisbezug einen neuen Zugang zur Betriebswirtschaft – das Thema macht Spaß und wird entmystifiziert. Spezielle Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Wenn ESF-Plus-Fachkursförderung bewilligt wird, erhalten Teilnehmende bis zum 54. Lebensjahr 30 %, ab dem 55. Lebensjahr 70 % Zuschuss. Teilnehmende ohne Berufs- und ohne Studienabschluss werden mit 70 % bezuschusst. Gefördert werden Beschäftigte und Unternehmen, wobei entweder der Wohnort oder der Beschäftigungsort in Baden-Württemberg liegen muss. Nicht gefördert werden Beschäftigte vom öffentlichen Dienst.

Detaillierte Infos und Anmeldeunterlagen auf

<https://kreishandwerkerschaft-bc.de/weiterbildung/>

Anfragen und Beratung unter 07351 / 5092-33 oder u.kammerer@kreishandwerkerschaft-bc.de

Förderverein für berufliche Fortbildung der Karl-Arnold-Schule Biberach im Kreis-Berufsschulzentrum

Bachelor of Arts (B.A.) Sozialpädagogik & Management

Seit Oktober 2017 bietet die Matthias-Erzberger-Schule Biberach in Kooperation mit der Fachhochschule des Mittelstandes (FHM) und dem Förderverein für berufliche Fortbildung (FbF) das Fernstudium B.A. „Sozialpädagogik & Management“ an.

Mit diesem attraktiven und zukunftsorientierten Angebot können Sie berufs begleitend innerhalb von 2 Jahren die Studienmodule absolvieren.

Bachelor of Arts „Sozialpädagogik und Management“ mit Anerkennung „staatlich anerkannter Sozialpädagoge/-in“

- Standort Biberach der Fachhochschule des Mittelstandes Bielefeld für staatlich anerkannte Erzieher/in
- Heilerziehungspfleger/in
- Jugend- und Heimerzieher/in

Studieren ohne Abitur

Anrechnung von Vorleistungen

Verkürztes Studium (2 Jahre) in Teilzeit

Berufsbegleitendes Studium

Studium bis zu 42% steuerlich absetzbar

Bewerben Sie sich ab jetzt für das nächste Studienjahr 2026-2027 bei der Fachhochschule des Mittelstandes Bielefeld, Studienbeginn: Oktober 2026
 Weitere Informationen auf www.mes-bc.de oder www.fh-mittelstand.de/sozialpaedagogik oder Tel.: 07351/52-4223.

Bauernschule Bad Waldsee

POETRY SLAM OPTIMISMUT - Ein Abend zwischen Hoffnung, Mut und Wortgewalt

Was passiert, wenn Optimismus auf Mut trifft? OptimisMUT!
 Ein Abend voller Poetry Slam, Musik, Humor und Tiefgang. Gewidmet der Zuversicht, dem Mut und der Gesundheit.
 Freuen Sie sich auf fünf tolle Poetry- Slammerinnen und -Slammer. Durch den Abend führen Lena Stockoff und Marvin Suckut.
 20. Mai 2026 - 19.00 Uhr
 15 € inkl. Begrüßungs-Sekt / 12 € im Vorverkauf
 Bauernschule Bad Waldsee | Frauenbergstr. 15 | 88339 Bad Waldsee | www.bauernschule.de

Weitere Informationen und Anmeldung auf der Homepage der Bauernschule Bad Waldsee
<https://www.bauernschule.de>

DIE AGENTUR FÜR ARBEIT INFORMIERT

Agentur für Arbeit am 19. Mai geschlossen
Am Dienstag, den 19. Mai bleibt die Agentur für Arbeit Ulm wegen einer dienstlichen Veranstaltung geschlossen. Die Schließung betrifft auch die Geschäftsstellen der Arbeitsagentur in Biberach und Ehingen sowie das Ulmer Berufsinformationszentrum. Antragstellern entstehen daraus keinerlei rechtliche Nachteile, da alle Anliegen jederzeit auch online erledigt werden können. Sofern Fristen einzuhalten sind, zählt das Datum der Terminbuchung.

Persönliche Vorsprachen sind am Folgetag wieder möglich. Bitte beachten Sie, dass dafür vorab eine Terminbuchung notwendig ist.

IMPRESSUM

Herausgeber:
 Gemeinde Tannheim
 Rathausplatz 1 | 88459 Tannheim
 08395 922-0 | info@gemeinde-tannheim.de
www.gemeinde-tannheim.de
 Verantwortlich für den amtlichen Teil:
 Bürgermeister Heiko De Vita

Weitere Inhalte:
 Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:
 Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
 Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:
 07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
 Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Gewerbliche Anzeigen:
 07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
 Anzeigenschluss: Dienstag, 13 Uhr
 Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:
 700 Exemplare
 Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:
 07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de | www.duv-wagner.de/abo
 Bezugsgebühr Jahresabo print 35,40 €, digital 23,60 €

Mediadaten:
www.duv-wagner.de/tannheim

Fragen zur Zustellung:
 07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

Buchstabensalat „Eissorten“

Außer dem farbig unterlegten sind hier 23 weitere Eissorten versteckt, und zwar waagrecht, senkrecht oder diagonal, vorwärts oder rückwärts geschrieben. Die Wörter können sich überschneiden.

V	A	N	I	L	L	E	A	E	R	E	E	B	D	R	E	E
O	G	N	A	M	N	C	O	T	T	E	R	A	M	A	K	E
E	D	A	L	O	K	O	H	C	S	E	A	N	L	B	N	O
U	N	A	R	S	S	A	J	U	C	A	R	A	M	O	T	F
E	A	T	M	L	S	C	I	Z	S	S	U	N	L	A	W	U
I	I	K	S	T	R	A	C	C	I	A	T	E	L	L	A	T
Z	O	C	M	L	G	E	O	K	A	M	M	A	O	U	O	R
A	M	S	S	A	T	R	C	C	S	S	T	A	G	I	C	A
T	H	O	L	C	A	S	S	A	T	A	S	O	R	U	E	T
S	O	A	K	N	S	U	S	I	M	A	R	I	T	E	O	A
I	M	L	G	K	K	K	O	K	O	S	N	U	S	S	N	N
P	R	E	O	A	A	A	H	A	S	E	L	N	U	S	S	A

733R67R2

Lösung:

AMARENA, AMARETTO, BANANE, CASSATA, CASSIS, ERDBEERE, HASELNUSS, KOKOSNUSS, MALAGA, MANGO, MARACUJA, MELONE, MOKKA, NOUGAT, ORANGE, PISTAZIE, SCHOKOLADE, STRACCIATELLA, TARTUFO, TIRAMISU, VANILLE, WALNUS, ZIMT, ZITRONE



© Hermenau/DEIKE

Warum gibt es den Muttertag?

Heute wird oft behauptet, der Muttertag sei eine Erfindung der Geschenkindustrie. Doch bereits bei den alten Griechen und Römern gab es Feste zu Ehren der Mütter. 1907 wurde die Idee von der Amerikanerin Ann Jarvis wieder aufgegriffen und Teil der Frauenbewegung. Seit 1914 ist der Muttertag in den USA ein Feiertag. Von Amerika kam der Brauch dann nach Europa. In der Schweiz wurden Mütter 1917 zum ersten Mal mit einem Gedenktag gefeiert. In Deutschland gibt es ihn seit 1923 – etabliert durch den Verband Deutscher Blumengeschäftsinhaber. In Österreich folgte die Einführung ein Jahr später. Brückner/DEIKE

Wenn das Nötigste fehlt. Sie können das Blatt wenden.
 Jetzt spenden unter: www.caritas-international.de

Anzeigen-Info

Wir beraten Sie gerne bezüglich Gestaltung, Formaten, Preisen.

Sie erreichen uns in der Anzeigenabteilung unter

Telefon 07154 8222-70
Mail anzeigen@duv-wagner.de



Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG | Max-Planck-Straße 14
 70806 Kornwestheim | 07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de



© Hermenau/DEIKE

Mona & Tom

Das brennende Auto

Der 14-jährige Tom und seine gleichaltrige Freundin Mona sehen verwundert in der Eichenstraße ein ausgebranntes Auto. „Der Kombi von Herrn Becks Heizungsfirma!“, erkennt Tom. Zusammen mit Herrn Beck und Polizeiobermeister Schneider steht der 14-jährige Arno Beck bei dem Wrack. „Wurde das Feuer gelegt?“, fragt Tom. „Ja, mit mindestens fünf Litern Benzin, wie Polizeiobermeister Schneider ermittelt hat“, sagt Arno. „Gestern Abend war noch alles normal. Ich bin um 21 Uhr ins Bett.“ Er zeigt auf ein Fenster im ersten Stock des Hauses. „Gegen 22 Uhr habe ich etwas gehört und sah dann unten das brennende Auto. Und eine Gestalt, die wegrannte!“ – „Damit konnten wir die Tatzeit eingrenzen“, sagt Polizeiobermeister Schneider. „Inzwischen wissen wir durch die Überwachungskameras am Anfang der Eichenstraße auch, dass zu dieser Zeit zwei Männer hier entlanggekommen sind – ein Jogger und ein Spaziergänger mit auffälligem Hut.“ Der Polizist kann die Bilder der beiden auf seinem Tablet zeigen. Der Jogger mit einem Trainingsrucksack trägt ein Kapuzenshirt, der Mann mit dem Hut einen Trenchcoat, in dessen Taschen er die Hände vergraben hat. „Das sind Max Will und Urs Marck“, sagt Herr Beck überrascht. „Ehemalige Mitarbeiter von mir, die ich entlassen musste, weil sie gestohlen hatten. Will ist der Jogger, Marck der mit dem Hut.“ – „Und damit ist auch klar, wer Ihren Wagen angezündet hat!“, sagt Mona.

Wen verdächtigt sie?

750R24R3
Mainau/DEIKE

Lösung: Sie verdächtigt Jogger Max Will. Das Feuer wurde mit fünf Litern Benzin gelegt, die er in einem Kanister in seinem Rucksack hatte. Urs Marck hatte keinen Behälter bei sich, als er die Straße betrat.

Weniger ist leer.



Mitglied der **act alliance**

Brot für die Welt



KINDER- GITTERRÄTSEL

Trage die Wörter anhand der Zahlen in die Kästchen ein! Achtung: Zu manchen Zahlen gehören zwei Bilder – je eines für waagrecht und senkrecht.



Lösungen
 lrm: A - Leo, B - Eva, C - Fred, D - Tim
Kindergitterrätsel:
 1. Inseln, 2. Hexe, 3. Mantel/Mot-
 ten, 4. Stiefel, 5. Fasan, 6. Lehne,
 7. la, 8. Erde, 9. Fernseher/fuerrf,
 10. Robbe, 11. UNO, 12. Niere,
 13. Inh., 14. Tor, 15. Nabe, 16. Ei,
 17. Einhorn

HALLO KINDER!

Warum schlägt der Pfau ein Rad?

Während weibliche Pfau ein unauffälliges, braunes Federkleid tragen, damit sie beim Brüten im Nest gut getarnt sind, ist das männliche Tier ganz farbenfroh. Normalerweise zieht es seine Federn als langen Schwanz hinter sich her. Ein Rad schlägt das Tier meist nur, wenn mehrere Weibchen um es versammelt sind. Neben bunten Farben sind dann auch die sogenannten Augen zu sehen. Zusätzlich rüttelt es mit den aufgestellten Federn. Hat es ein Weibchen überzeugt, paaren sie sich. Das bunte Federkleid trägt der ursprünglich aus Indien stammende Pfau nur im Frühjahr und im Sommer. Danach fallen die Federn aus.



746/9
© DEIKE PRESS

Brückner/DEIKE



1	2	12	Kein 07z Gewinn		3	15
3						
4		5	6		14	16
	7			8		
9	10					
11		12	13	14		
15		16				
	17					
Abkürzung für: Inhaber		4	Abkürz. für: United Nations Organization		11	17
5		6		3		
7		9		18		10
8		2		-13		8
13		7		?		9



**NOTRUFE – BEREITSCHAFTSDIENSTE –
WICHTIGE RUFNUMMERN – DIENSTZEITEN**

Feuerwehr	
Rettungsdienst	112
Notarzt	
Polizei	110
Krankentransporte	(08395) 19222
Gemeinde Tannheim	
- Bürgermeisteramt	922 - 0 Fax 922-99
Wochenend-Notrufnummer Bauhof	922 - 29
E-Mail: <i>info@gemeinde-tannheim.de</i>	
Homepage: <i>www.gemeinde-tannheim.de</i>	
Polizeiposten Ochsenhausen	(07352) 202050
Polizeirevier Biberach	(07351) 447-0
Deutsches Rotes Kreuz Biberach	(07351) 1570-0
Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.	
Außenstelle Rot an der Rot	9363411
Nachbarschaftshilfe Tannheim	2661
Wohnberatung im Alter und bei Behinderung für den Landkreis Biberach, Caritas Biberach	(07351) 5005-130 (07351) 5005-132
MR Soziale Dienste gGmbH	
Haushaltshilfe und Familienpflege im Raum Rottum-Rot-Iller (Mo-So)	(07351) 18826-20 Fax (07351) 18826-30
Klinikum Memmingen	(08331) 70-0
Sana-Klinikum Biberach	(07351) 55-0
Kath. Pfarramt für die Kirchengemeinden Rot, Tannheim, Ellwangen und Haslach in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller siehe „Kirchliche Nachrichten“ im Innenteil	
Evangelisches Pfarramt Aitrach	(07565) 5409
Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu kostenfrei - rund um die Uhr oder	(0800) 1110111 (0800) 1110222
Soziale Dienste Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal Einsatzleitungen Lydia Müller/Elfriede Wespel	Tel. 0162 2314550
Kindergarten Tannheim	448
Grundschule Tannheim	922-50
Werkrealschule Rot an der Rot	921-0
Montessori-Schule Illertal	911288
Kläranlage Tannheim	809
Landratsamt Biberach	(07351) 52-0
Stromversorgung: Netze BW GmbH, Region Oberschwaben	(07351) 53-0
- Hotline bei Störungen	(0800) 3629-477
Wasserversorgung: Stadtwerke Memmingen - 24 Stunden - Hotline bei Störungen oder	(08331) 8556-100 0173 8916855
Rathaus-Öffnungszeiten:	
Montag	08:00 – 12:00 Uhr 14:00 – 18:00 Uhr
Dienstag	08:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch	08:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag	08:00 – 12:00 Uhr 14:00 – 16:00 Uhr
Freitag	08:00 – 12:00 Uhr

Bereitschaftsdienste

09. / 10. Mai 2026

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Pflegebereich Rot an der Rot
Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (08395) 9363411
Bürozeiten: Mo-Fr von 8.00-12.00 Uhr
- Alten- und Krankenpflege (24-Stunden-Rufbereitschaft)
Tel. (07352) 9230-0
- Familienpflege & Haushaltshilfe, Tel. (07352) 9230-20
- Betreuungsgruppe Silberperlen
in Rot an der Rot, Tel. (07352) 9230-20

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Telefonisch

Allgemeiner Notfalldienst:	Rufnr.	116 117
Kinderärztlicher Notfalldienst:	Rufnr.	116 117
Augenärztlicher Notfalldienst:	Rufnr.	116 117

Im Internet

docdirekt.de – digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Notfallsprechstunden

Allgemeiner Notfalldienst: Allgemeine Notfallpraxis Biberach, Sana MVZ Stadt Biberach GmbH, Marie-Curie-Str. 6, 88400 Biberach, Sa, So und an Feiertagen 9 - 18 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche:

Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und Notfallaufnahme der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstr. 24, Ulm, Mo. - Fr., 19 - 8 Uhr, Sa., Sonn- und Feiertag, 8 - 8 Uhr.

Achtung: Versicherungskarte bitte unbedingt zum Arztbesuch mitbringen!

Zahnarzt:

Zu erfragen unter Tel. 0761 120 120 00

Apothekennotdienst im Umkreis von 20 km:

Samstag, 09. Mai:

- Apotheke im Illerpark, Fraunhoferstraße 8, 87700 Memmingen, Tel.: 08331 / 984900
- Rosen-Apotheke Leutkirch, Ottmannshofer Str. 19, 88299 Leutkirch im Allgäu, Tel.: 07561 / 9 84 90

Sonntag, 10. Mai 2026:

- Apotheke am Klinikum, Marie-Curie-Str. 6, 88400 Biberach an der Riß, Tel.: 07351 /5 06 81 80
- Rupertus-Apotheke, Ulrichstr. 4, 87724 Ottobeuren, Tel.:08332/796240

Bitte beachten: Der Apotheken-Notdienst wechselt jeweils um 8.30 Uhr!

Hausärztin:

Fr. Matyjaszczyk, Tel. 2176

Physiotherapie/Osteopathie:

Frau Stützle, Tel. 9112411

Tierarzt: Dr. Storch, Tel. 93343

Grüngutannahme

Landwirt Jürgen Schlecht, Baur 1, Tannheim-Egelsee

März - November: Mittwoch, 14:30 – 17:30 Uhr

Samstag, 09:30 – 12:30 Uhr

Dezember - Februar: Freitag, 16:00 – 17:00 Uhr

Postagentur-Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 13.30 - 16.30 Uhr

Mittwoch und Samstag 12.00 - 13.00 Uhr

ÄRZTE

Wir machen Urlaub vom 18.05. - 29.05.2026

Vertretung übernimmt unsere Zweigstelle in Kirchberg,
Dres.-medic. Urucu, Marktstr. 8, 88486 Kirchberg, Tel.: 07354/1441.

An den Freitagen übernimmt die Vertretung
Frau Dr. med. Judyta Matyjasczyk, Stettiner Str. 2, 88459 Tannheim,
Tel.: 08395/2176.

Dr. med. Peter Bühler

FA für Allgemeinmedizin/Naturheilverfahren
88430 Haslach, Dorfstr. 38/1, Tel.: 08395/1210
Fax: 08395/1215, E-Mail: praxis@dr-buehler.com

GESCHÄFTSANZEIGEN

Betriebsübernahme

Ich sage all meinen werten Kunden und Geschäftspartnern

Danke für 48 Jahre

Treue und Verbundenheit zu meinem Elektrobetrieb und zu meiner Arbeit. Es war mir immer ein großes Anliegen, Sie zu Ihrer Zufriedenheit zu bedienen und hoffe, dass auch Sie mit meinem Service zufrieden waren.

Leo Sauter Elektrotechnik

Aber jetzt ist es Zeit Abschied zu nehmen. Es freut mich, dass die **Firma Elektrotechnik Ziesel GmbH** meinen Betrieb und mein Team ab sofort übernimmt und hoffe, dass Sie der Firma Ziesel die gleiche Wertschätzung entgegenbringen. Ich bin überzeugt, dass Ihre Wünsche und Aufträge zu Ihrer Zufriedenheit erledigt werden.

Ich wünsche Ihnen und der Firma Elektrotechnik Ziesel GmbH alles Gute und viel Erfolg für die Zukunft.

Die Elektrotechnik Ziesel GmbH freut sich, die Übernahme des Elektrobetriebs Leo Sauter Elektrotechnik bekanntzugeben.

Mit diesem Schritt erweitern wir unser Leistungsspektrum und führen den Betrieb mit dem gewohnten Qualitätsanspruch und Engagement weiter. Für unsere Kundinnen und Kunden bleibt die zuverlässige Betreuung selbstverständlich bestehen.

Wir bedanken uns für das bisherige Vertrauen und freuen uns darauf, Sie auch künftig kompetent rund um alle Themen der Elektrotechnik zu unterstützen.

Wir möchten uns auch bei Herrn Leo Sauter für das Vertrauen bedanken und wünschen ihm für den neuen Lebensabschnitt alles Gute, Gesundheit und viele schöne Momente.



ELEKTROTECHNIK

ZIESEL GMBH

Hauptstraße 72 – 74
88450 Berkheim
08395 – 1498
info@elektrotechnik-ziesel.de
Geschäftsführer:
Rupert Ziesel und
Roman Krattenmacher

Ihr Team der Elektrotechnik Ziesel GmbH

Werben mit Erfolg

Ist die Wärmepumpe eine Geldverbrennungsmaschine?



Erfahren Sie mehr zum Thema Wärmepumpe - Photovoltaik - Speichersystem und Wallbox!

KOSTENLOSE VORTRÄGE (Anmeldung erforderlich)

21. Mai 2026, Gasthaus Rosengarten, Bad Buchau, 19 Uhr
11. Juni 2026, Ringhotel Mohren, Ochsenhausen, 19 Uhr



SCANNEN UND PLATZ SICHERN oder

☎ 07351 5000-0
✉ event@prestle.de



Karl Prestle Sanitär-Heizung-Flaschnerei GmbH & Co. KG,
88400 Biberach, www.prestle.de

STELLENANGEBOTE

südmail 
Der Brief- & Logistikservice Ihrer Region



ZUSTELLER FÜR UNSERE PRODUKTE (m/w/d)

Wir bieten dir:

- **Geregelte Arbeitszeit** von ca. 14:00–22:00 Uhr
- **Feste Zustelltouren** mit unseren Zeitungen, Briefen und Paketen
- **Durchschnittliches Gewicht** unserer Produkte 1,5 kg
- **Unbefristeter Arbeitsvertrag** in **Direktanstellung**
- **15€ Stundenlohn**
- **500€ Willkommensbonus**
- **Ausführliche Einarbeitung**
- **Bis zu 32 Tage Urlaub** bei einer 5 Tage Woche
- **Bis zu 36 Tage Urlaub** bei einer 6 Tage Woche
- **Attraktive Mitarbeiterangebote** (Bsp.: EGYM Wellpass und corporate benefits)
- **Zustellfahrzeug** und **Arbeitsbekleidung** werden gestellt

Du bringst als Zusteller mit:

- **Führerschein Klasse B (PKW)**
- **Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit**
- **Grundkenntnisse Deutsch** sind ausreichend
- **Quereinsteiger** willkommen

Merkuria Zustelldienst GmbH & Co. KG

Tel: 0751 2955 – 1666

E-Mail: job@suedmail.de

Website: www.suedmail.de

**Interesse geweckt?
Dann jetzt bewerben!**

